



MARKTGEMEINDE

Mauerbach

Ausgabe 4

Wichtiges • Neues • Interessantes

DEZEMBER 2023

Adventmarkt in Mauerbach: Schneereiches Winterwunderland!



*Die Marktgemeinde Mauerbach wünscht
allen Mauerbacherinnen und Mauerbachern
schöne Weihnachten und das Beste für 2024!*



„143 Jahre“ Backtradition



Sonnenkraft für Mauerbach

Veranstaltungen*

ganzjährig	Familien Café – plaudern, spielen, nette Menschen treffen; wöchentlich mittwochs von 14:30-17:30 Uhr, keine Anmeldung notwendig! Generationenzentrum Mauerbach – betrieben durch das Familienzentrum Menschengarten, www.menschengarten.at , info@menschengarten.at , E. Richter 0664 5315528
ganzjährig	Baby Café – Austausch & Treff für Gleichgesinnte; wöchentlich freitags von 10:00-11:30 Uhr – keine Anmeldung notwendig, Generationenzentrum Mauerbach – betrieben durch das Familienzentrum Menschengarten, www.menschengarten.at , info@menschengarten.at , E. Richter 0664 5315528
Einstieg jederzeit	**Wichtel-Eltern-Kind-Spielgruppe ab 12 Monate, wöchentlich montags von 09:30-11:00 Uhr
Einstieg jederzeit	**Gemeinsam singen im Chor – „Die Mauerbachstimmen“ , wöchentlich freitags von 19:30-21:30 Uhr (Ausnahmen siehe HP)
Montag	Yoga in Mauerbach , 09:00-10:30 Uhr,
Donnerstag	Yoga in Mauerbach , 18:15-19:45 Uhr, Ort auf Anfrage, Johanna Prinz, Tel.: 0681 10773967
08.12.23	09:00 Uhr Messe Pfarre Maria Himmelfahrt 10:15 Uhr Messe Pfarre Maria Rast
14.12.23	Weihnachtskonzert der Musikschule 18:00-19:30 Uhr, Festsaal der VS Mauerbach, Hauptstraße 250
15.12.23	08:00 Uhr Rorate Pfarre Maria Himmelfahrt, anschl. Frühstück
15.12.23	Handarbeitstreff Mauerbach , gesellige Runde, aktiv im Gasthaus Ungler, stricken, häkeln, etc.; Hauptstr. 143, 12:30 Uhr – Open end, mit Manuela Baierl
17.12.23	10:15 Uhr Familienmesse Pfarre Maria Himmelfahrt 09:00 Uhr Messe Pfarre Maria Rast, anschl. Punschtrinken
22.12.23	08:00 Uhr Rorate Pfarre Maria Rast, anschl. Frühstück
22.12.23	18:00 Uhr Italia Mia-natale. Festival Alter Musik in der Kartause Mauerbach 45,00 €, Kartenreservierungen: 01/53415 850500 oder mauerbach@bda.gv.at , www.bda.gv.at
24.12.23	09:00 Uhr Messe Pfarre Maria Rast 10:15 Uhr Messe Pfarre Maria Himmelfahrt
24.12.23	16:00 Uhr Krippenandacht Pfarre Maria Himmelfahrt 16:00 Uhr Kindermette Pfarre Maria Rast 22:00 Uhr Christmette Pfarre Maria Rast 22:00 Uhr Christmette Pfarre M. Himmelfahrt
24.12.23	Friedenslicht aus Bethlehem Abzuholen im Feuerwehrhaus, Hauptstraße 246, 13:00 bis 18:00 Uhr
31.12.23	09:00 Uhr Messe mit Jahresschluss Pfarre Maria Himmelfahrt 10:15 Uhr Messe mit Jahresschluss Pfarre Maria Rast

* alle Angaben ohne Gewähr

06.01.24	Die Sternsinger sind in Mauerbach unterwegs
07.01.24	10:15 Uhr Familienmesse Pfarre Maria Rast, Pfarrkaffee 09:00 Uhr Messe Pfarre Maria Himmelfahrt
12.01.24	Handarbeitstreff Mauerbach , gesellige Runde, aktiv im Gasthaus Ungler, stricken, häkeln, etc, Hauptstr. 143, 12:30 Uhr – open end, mit Manuela Baierl
12.01. + 19.01.24	**Musik am Nachmittag „Das ist mein Kopf, das ist mein Bauch!“ - gemeinsames musizieren um 15:00 (bis 3 Jahre) und um 16:00 Uhr (ab 3-7 Jahren)
14., 21. + 28.01.24	*Selbstverteidigungsworkshop ab 12 Jahren „Krav Maga“; 3 x 2 Stunden von 11:30-13:30 Uhr
17.01.24	**Puppentheater Golondrina von 15:45-16:20 Uhr im Zuge des Familiencafés
20.01.24	*Nähglück – Nähworkshop für Anfänger und Fortgeschrittene , von 15:00-19:00 Uhr
25.01.24	Handarbeitstreff Mauerbach , gesellige Runde, aktiv im Gasthaus Ungler, stricken, häkeln, etc.; Hauptstr. 143, 12:30 Uhr – open end, mit Manuela Baierl
01.02.24	Handarbeitstreff Mauerbach , gesellige Runde, aktiv im Gasthaus Ungler, stricken, häkeln, etc.; Hauptstr. 143, 12:30 Uhr – open end, mit Manuela Baierl
04.02.24	09:00 Uhr Messe Pfarre Maria Himmelfahrt Kerzensegnung, Blasiussegen 10:15 Uhr Messe Pfarre Maria Rast Kerzensegnung, Blasiussegen
10.02.24	Feuerwehrgschnas , Schloßparkhalle, Einlass 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr Riesentombola
12.02.24	**Frühjahr- & Sommersemesterstart im Menschengarten – Programm ab 08.01.2024 online inkl. Sommerferienprogramm!
14.02.24	19:00 Uhr Liturgie zum Aschermittwoch
18.02.24	10:15 Uhr Familienmesse Pfarre Maria Himmelfahrt 09:00 Uhr Messe Pfarre Maria Rast
23.02.24	Handarbeitstreff Mauerbach , gesellige Runde, aktiv im Gasthaus Ungler, stricken, häkeln, etc., Hauptstr. 143, 12:30 Uhr – open end, mit Manuela Baierl
03.03.34	10:15 Uhr Familienmesse Pfarre Maria Rast, Fastensuppenessen 09:00 Uhr Messe Pfarre Maria Himmelfahrt
08.03.24	Handarbeitstreff Mauerbach , gesellige Runde, aktiv im Gasthaus Ungler, stricken, häkeln, etc, Hauptstr. 143, 12:30 Uhr – open end, mit Manuela Baierl
17.03.24	10:15 Uhr Familienmesse , Pfarre Maria Himmelfahrt, Fastensuppenessen 09:00 Uhr Messe Pfarre Maria Rast
21.03.24	Handarbeitstreff Mauerbach , gesellige Runde, aktiv im Gasthaus Ungler, stricken, häkeln, etc., Hauptstr. 143, 12:30 Uhr – open end, mit Manuela Baierl
24.03.24	09:00 Uhr Segnung der Palmzweige, Prozession , Messe in Maria Rast 10:15 Uhr Segnung der Palmzweige, Prozession Messe in Maria Himmelfahrt

** Familienzentrum Menschengarten/Schlossparkhalle, www.menschengarten.at, info@menschengarten.at, E. Richter 0664 5315528
*** Sportunion Mauerbach Schlossparkhalle, Infos: www.mauerbach.sportunion.at

Der Bürgermeister



Peter Buchner, MBA

„Unter 0664 1609220
das ganze Jahr rund
um die Uhr für Sie
erreichbar!“

Gedanken zum Jahreswechsel!

Zum Jahresende hin ist es wieder an der Zeit, Bilanz zu ziehen. Wie weit die Energiewende gekommen ist, welche Fortschritte es im abgelaufenen Jahr gab. Ich ahne schon: Die Fortschrittskoalition wird auf Erfolge bei der Karbonisierung der Energieerzeugung wie auch des Straßenverkehrs in Bezug auf E-Mobilität verweisen. Allerdings schwinden die Fördermittel und damit auch die Leistbarkeit einer Energiewende für große Teile in der Bevölkerung. Und es fehlen immer noch die Speicher zur Pufferung des volatilen Wind- und Sonnenstroms.

Auf Gemeindeebene konnten wir in vielen kleinen Schritten spürbare Verbesserungen für unsere Bewohner:innen leisten: Sanierung an unserem Straßennetz, Stärkung der Infrastruktur, Firmeneinzugänge und diverse Sozialmaßnahmen sind unser Leistungsausweis.

Eingebettet im großstädtischen Wienerwald befinden wir uns in einem einzigartigen sozialen und ökologischen Lebensbereich. Der letztlich von Bund und Land getragene Strategieplan konzentriert sich darauf, das menschliche Wohlergehen inmitten unserer Gesellschaft zu erhalten bzw. zu verbessern. Wir Ortsverantwortlichen sind ein Katalysator für den Wandel.

Nach den Corona-Auswirkungen war 2023 im Bereich der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit wieder ein Jahr des Handelns. Wir in der Gemeindegemeinschaft setzen uns engagiert für diese Ziele ein, ohne die Tagesarbeit zu vernachlässigen. Nicht durch „politische“ Ämter, sondern indem wir in unserer Gemeindetätigkeit mit guten Werten vorangehen. Nachhaltigkeit ist uns Handlungsprinzip zur ökonomischen, sozialen und ökologischen Ressourcennutzung.

Mit derselben Einstellung werden wir uns 2024 an die Arbeit machen. Unterstützen Sie uns dabei, dann gehen die Wünsche für ein gutes neues Jahr in die richtige Richtung.

Ihr

Peter Buchner, MBA

DER BESTE PARTNER FÜR ALLE UNFALLSCHÄDEN!



- + HAGELSCHADEN?
- + WINDSCHUTZSCHEIBE?
- + DELLEN?
- + STEINSCHLAG?

- + FELGEN?
- + LACKSCHADEN?
- + UNFALLSCHADEN?
- + ABGELAUFENES PICKERL?



**§57a-Überprüfung
„Pickerl!“**

**LUCKY CAR
WIEN 1140**

Holzhausenplatz 1
1140 Wien
T: +43 1 268 4275
M: wien14@lucky-car.at





Michael Strozer,
MSc. (ÖVP)

GGR Manuela
Bannauer,
GGR Martina
Reitermayer, MSc.,
GR Daniel Wurzer,
GR Karoline
Dimberger BEd,
GR Elisabeth Mangst

Sozial-Ausschuss

Liebe Mauerbacherinnen und Mauerbacher!

Kurz vor Jahresende bietet sich eine gute Gelegenheit, Bilanz zu ziehen. Ich darf mich dieses Jahr über viel Gutes im Bereich Gesundheit, Soziales und Generationen freuen.

Spielplatzoffensive 2023

Am 1. Oktober wurde der Spielplatz auf der Feldwiese eröffnet. Im Sommer wurde dieser unter tatkräftiger Hilfe unserer Mitarbeiter vom Bauhof und der Firma Freispiel ausgebaut und erneuert. Es gibt nun Spielgeräte für alle Altersgruppen. Neu sind die abgedeckte und umzäunte Sandkiste, eine Spielanlage für Kleinstkinder, eine neue Schaukelanlage inklusive Nestschaukel, eine 40 Meter Seilbahn und die neuen Tische und Bänke. Nochmals ein großes Danke an die Mitarbeiter des Bauhofs, die da ihr Herzblut hineingelegt haben.

Fußball für die Kleinsten

Auf dem Grundstück der Gemeinde Ecke Legstattgasse/Allhangstraße haben wir Ende des Sommers zwei kleine Tore aufgestellt. Dort können nun unsere Kleinsten nach Lust und Laune auf dem Minifeld Fußball spielen.

Der Spielplatz in der Goethestraße ist in die Jahre gekommen, sobald es die Finanzen zulassen, wird dieser generalsaniert werden.

Unser Ferienscheck ging nun ins dritte Jahr, unsere Vereine organisieren dabei großartige Ferienprogramme und umfassende Kinderbetreuung über den gesamten Sommer. Die Ferienschecks der Gemeinde sind eine wertvolle Unterstützung, sodass die Ferienbetreuung auch leistbar bleibt.

Kinderbetreuung

Derzeit sind wir noch intensiv dabei, die Auswirkungen der NÖ-Kinderbetreuungsoffensive für Mauerbach zu prüfen. Der Bedarf für zusätzliche Gruppen ist jedenfalls gegeben. Wie wir das baulich lösen und finanziell stemmen können, wird gerade in Varianten überlegt. Ich hoffe bald Näheres berichten zu können.

Beschattung für Kindergarten und Volksschule: Lang gehegte Wünsche nach mehr Beschattung in der Volksschule und im Kindergarten 2 konnten heuer realisiert werden. Ein großer Gastroschirm im Garten der Volksschule und eine fixe Markise für den Kindergarten schützen nun vor allzu großer Hitze beim Spielen im Garten.

Gesunde Gemeinde

Nach dem Restart der gesunden Gemeinde vor zwei Jahren, der mir ein großes Anliegen war, konnten wir heuer bereits die Plakette des Landes Niederösterreich in Bronze erreichen. Eine schöne Auszeich-



nung aus den Händen des Finanzlandesrats. Heuer gab's, wie ich meine, erstmals ein tolles Seminar- und Aktiv-Programm für mentale und physische Gesundheit. Viele haben daran bereits teilgenommen. Wie versprochen habe ich den Arbeitskreisleiter in die Hände eines neuen Teams unter der Leitung von Stefan Daxberger weitergeben können.

Daxberger führt den Arbeitskreis unabhängig und abseits jeder Parteipolitik. Dafür hat er in der Sommersitzung das einstimmige Vertrauen des Gemeinderates erhalten.

Ich selbst bin seit dem Herbst aktiv im ersten Mauerbacher Vorsorge-Aktivprogramm, das mir hoffentlich im nächsten Jahr zusammen mit Experten aus Sport, Ernährung und Mentaltraining zu einer nachhaltigen Lebensstiländerung helfen wird.

Jugendraum

Unser Jugendraum wird Wirklichkeit, in der Gemeinderatssitzung im Dezember sollen aufgrund einstimmiger Beschlüsse die Weichen für ein Jugendzentrum gestellt werden. Es soll im Frühjahr 2024 in Betrieb gehen.

Die Demenzfreundliche Region „Wir5 im Wienerwald“ wird immer mehr zum leuchtenden Beispiel dieses Zukunftsthemas. Die bunten Nachmittage waren sehr gut besucht. Unser Versprechen, die Angehörigen tageweise zu entlasten, werden wir spätestens im Frühjahr 2024 einlösen können.

Spenden Sie Zeit: Ehrensache Ehrenamt

Wie immer hier ein Aufruf meinerseits. Spenden Sie doch ehrenamtlich etwas Zeit in unseren Vereinen. Sie bekommen auch etwas zurück: Anerkennung, Wertschätzung, Gemeinschaft und oftmals auch ein ehrliches Dankeschön.

Bei Anliegen rund um die Themen Gesundheit, Generationen und Soziales, ob generell oder auch persönlich, können Sie mich unter 0676 858 724 101 erreichen.

Ihr Michael Strozer

Finanz-Ausschuss

Nachtragsvoranschlag vom Gemeinderat beschlossen

Bei der Erstellung des Nachtragsvoranschlages zeichnete sich relativ rasch ab, dass unser positives Netto-Ergebnis deutlich geringer ausfallen wird als im Voranschlag geplant. Aufgrund der aktuellen Lage am Finanzmarkt und der entsprechend hohen Zinsen schlug ich vor, für die Finanzierung des Feuerwehrfahrzeuges kein Darlehen aufzunehmen, sondern dieses über den Konto-Überziehungsrahmen abzudecken.

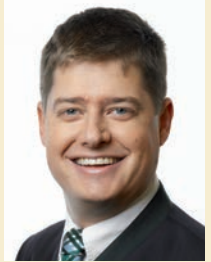
Weiters ergab sich aufgrund diverser kleinerer und größerer Projekte ein erheblicher Mehrbedarf an finanziellen Mitteln. Dadurch erwarten wir im Finanzierungs-Haushalt ein deutliches Minus, der Ergebnis-Haushalt wird im Plus abschließen.

Vom Gemeindevorstand wurden im Herbst finanzielle Mittel für die Abhaltung eines Erste-Hilfe-Kurses im Rahmen des Baby Treffs der Pfarren, für Reparaturen und Sanierungen sowie bauliche Maßnahmen in der Volksschule, für die Entsorgung des Straßenkehrichts der letzten Jahre, für Baumschlägerungen beim Kreuzbrunnen, für den Ankauf von Fußballtoren und einer Sitzgelegenheit beim Spiel-

platz Allhangstraße, für den Austausch der Sitzgelegenheit beim Spielplatz Allerheiligenberg, für die Verlängerung der Schnupperaktion „Klimaticket“, für die Einrichtung einer Primärversorgungseinheit, für den Ankauf eines weiteren Tresors für das Gemeindeamt, für die Errichtung von „Mitfahrbankerln“, für die Sanierung des Parkettbodens im Kindergarten 2, für den Adventmarkt, für die Weihnachtsbeleuchtung und für Evaluierungsmaßnahmen zur Sanierung und möglichen Erweiterung des Kindergartens 1, beschlossen.

Der Gemeinderat beschloss in seiner September-Sitzung den Nachtragsvoranschlag 2023, die grundsätzliche Zustimmung zur Erneuerung des Gebäudes am Sportplatz, die Annahme des Förderungsvertrags für die Digitalisierungsmaßnahmen für den Kanal und eine Bürgerinformation über das Verbot des Zündens von Feuerwerkskörpern und Böllern im Ortsgebiet. In den Anfragen an den Bürgermeister wurden die Themen Bachverunreinigung, Radfahren, Schulbus sowie Bauprojekte „Good Wood Hood“ und „Rustler behandelt.

Vbgm. Ing. Georg Kabas
Vorsitzender des Finanzausschusses



**Vizebürgermeister
Ing. Georg Kabas
(ÖVP)**

GR Helmut Gartner,
GR Michael Strozer,
MSc.,
GGR Manuela
Bannauer,
GR Michael Felzmann,
GR Dr. Siegfried
Kommar

ELEKTROMOBILITÄT SO GÜNSTIG WIE NOCH NIE!

MEHR ALS 40 E-FAHRZEUGE PROMPT VERFÜGBAR

Birngruber
Krems • Tulln • Langenlois



Audi Q4 35 e-tron
BJ 2021 | 1.100 km | 70 kW / 95 PS

44.990* €
brutto

*Inkl. 500€ Finanzierungsbonus, inkl. 500€ Versicherungsbonus. Stand: 11/2023



GGR & JGR
Martina
Reitermayer, MSc.
(ÖVP)

Jugend-Gemeinderat



Jubiläum Feuerwehrjugend Steinbach

Am 23. September lud die Feuerwehrjugend Steinbach zu einem Festakt im Rahmen des 40-jährigen Gründungsjubiläums (wegen Corona mit 3 Jahren Verspätung). Im Zuge des Festakts wurden Ehrungen, Beförderungen und die Angelobungen der neuen Feuerwehrjugend-Mitglieder abgehalten. Vor Ort konnten neben zahlreichen Ehrengästen, ehemaligen Jugendbetreuern auch die Jugendgruppe der Partnerfeuerwehr aus Deutschland willkommen geheißen werden. Im Anschluss an den Fest-

akt wurde ein buntes Rahmenprogramm sowohl für Kinder als auch für Eltern geboten. Darunter befand sich auch eine Vorführung der Johanniter-Rettungshunde.

Als Jugendgemeinderätin liegen mir die Jugend und ihre sinnstiftende Betätigung in den Vereinen besonders am Herzen. Daher durfte ich, gemeinsam mit Vizebürgermeister Georg Kabas, die Lackierung eines Mannschaftstransporters (VW Caddy) der FF Steinbach sponsern.

Jugendraum mit re:spect

Die letzten organisatorischen und rechtlichen Vorbereitungen sind im Laufen. Der Verein re:spect (<http://www.re-spect.org/de/index.htm>) wird ab 2024 den Jugendraum professionell betreuen.

Infos sowie die Einladung für die Eröffnungsfeier werde ich noch rechtzeitig bekanntgeben!

Ich freue mich sehr, dass es mir und meinem Team gelungen ist, für die Mauverbacher Jugend einen Treffpunkt zu schaffen, in dem sie – gut betreut – Zeit mit ihren Freunden verbringen können und bei allfälligen Problemen auch entsprechende, professionelle Ansprechpersonen vor Ort haben.

WASSER FÜR *di und mi.*

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser



Umwelt-Ausschuss

Klimaticket zum Ausprobieren – ein tolles Angebot!

Die Gemeinde bietet Ihnen an, gratis das 1-2-Klimaticket (Wien, NÖ, Burgenland) für maximal 7 Tage im Jahr auszuprobieren. Sie können sich dazu entweder unter www.schnupperticket.at/mauerbach registrieren und ihren Wunschtermin reservieren. Das Ticket können Sie dann am Vorabend oder in der Früh bei der Gemeinde abholen. Nach dem Ende Ihrer Reise geben Sie es am Amt zurück oder werfen es einfach in den Gemeindepostkasten. Alternativ können Sie auch ganz analog bei Frau Rautner und Frau Janu (01/9791677-103) auf der Gemeinde Ihr Schnupperticket per Telefon reservieren und abholen. Wir wünschen gute Reise mit den Öffis und GRATIS!

Bunte MitfahrbankerIn warten auf Kunden!

Am Fuße der Sulz und des Allerheiligenberges stehen seit einiger Zeit die liebevoll und fröhlich bemalten MitfahrbankerIn – lesen Sie dazu mehr im Extra-Artikel. Danke an Frau Mangst und die Kinder, die sich viel Zeit genommen haben, um die BankerIn so zu gestalten, dass sie richtig auffallen!

Energiegemeinschaft geplant

Unser aktuelles KEM-Projekt nimmt langsam Gestalt an. Jetzt kommt es darauf an, ob es genug Mauerbacher:innen gibt, die an einer solchen Energiegemeinschaft Interesse haben. Bitte beachten Sie die Einschaltung zu diesem Thema in diesem Heft.

Goethestraße – begrünt!

Es war eine aufwendige Sache, aber jetzt sind alle Bäume in der Goethestraße gepflanzt und werden ihren ersten Winter in Mauerbach hoffentlich gut überstehen. Herzlicher Dank an



die Mitarbeiter des Bauhofs, die diese doch recht umfangreiche Arbeit (knapp 30 Bäume wurden eingesetzt!) noch untergebracht haben, bevor die Fahrzeuge auf Winterdienst umgerüstet werden mussten!

Es gab viel positives Echo!

Nur einige wenige Anrainer haben den Info-Brief im August nach eigenen Aussagen nicht ernstgenommen. Damals konnte sich jede/r mit seinen Wünschen, die wir gerne berücksichtigt hätten(!), an mich wenden. Beim Pflanzen der Bäume dann die Bauhofmitarbeiter anzugehen, ist nicht okay. Also bitte: Infos der Gemeinde immer lesen und ernstnehmen und sich melden, wenn man ein Problem sieht. Ich nehme mir gerne Zeit!

Achtung Hundebesitzer! Rattengiftköder am Allerheiligenberg!

In der Gerlachstraße wurde der Versuch gemacht, einen Hund mit Rattengift zu vergiften. Die bunten Körner wurden durch den Zaun in den Garten gestreut. Der Vorfall wurde zur Anzeige gebracht und an die Staatsanwaltschaft St. Pölten übermittelt.

Bitte seien Sie wachsam und melden Sie es der Polizei, wenn Ihnen diesbezüglich etwas auffällt. Achten Sie auch auf verdächtige rosa und blaue Körner vor oder hinter Ihrem Gartenzaun!

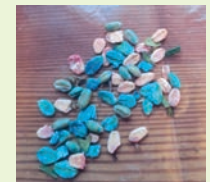
Wenn sich jemand durch einen Hund gestört fühlt, sollte er oder sie das Gespräch mit dem Hundebesitzer suchen. Nicht jedermann und jederfrau ist ein Hundefreund.

Ein Tier aber zu vergiften, gehört wohl zu den boshaftesten und abscheulichsten Dingen, die man in der Nachbarschaft tun kann! Dafür gibt es kein Verständnis und null Toleranz!



GGR Dipl.-Päd.
Ursula Prader
(Grüne)
0660/5798184

GGR Matthias Pilter,
GGR Martina Reiter-
mayer, MSc.,
GR Bernhard Beer,
GR Daniel Wurzer



Haus, Aufstockung und Zubau? Fragen Sie uns!



Das Ehepaar **Michaela und Klaus Knöller** betreut vom Standort Gablitz aus Buchner-Kunden in Niederösterreich, wenn es um die Bereiche Haus, Aufstockung und Zubau geht. Die erfahrenen Projektentwickler haben sich auf den ökologischen Holzbau spezialisiert und sind Experten für regenerative Energien.

Haydngasse 18, 3003 Gablitz
Tel.: 02231/ 211 88
Email: k.knoeller@buchner.at
www.buchner.at


BUCHNER
Der Holzbaumeister

Nur echt mit dem grünen Hut!



BGR Dr. Hans
Jedliczka (ÖVP)

Bildungs-Gemeinderat

Liebe Mauerbacherinnen!
Liebe Mauerbacher!

Was war los? Wo war ich?

Als Pars pro Toto (ein Teil für das Ganze) und Beispiel: ein tolles Wochenende Ende September: Am Samstag: Schloss Stetteldorf: im großen Schlosspark unter freiem Himmel – Alles für den Garten, für den Balkon ...; am Nachmittag feiert die Feuerwehrjugend Steinbach ihr Jubiläum; es gibt auch den Sturmheurigen im Volkshaus. Am Sonntag: Tag des Denkmals in der Kartause mit feierlicher Messe und angeheiztem Kalkofen im Kreuzgarten, Konzert, Tag der offenen Tür und Führungen.



Davon abgesehen erlebte ich auch Diskussionen um die KI. Künstliche Intelligenz, insbesondere im Zusammenhang mit einem Besuch des Hauses der Digitalisierung in Tulln mit Führung (mit offenen Sinnen sehr zu empfehlen)

und mit einer in den NÖ Nachrichten gebrachten Wortmeldung von US Präsident Biden, der eine gesetzliche Regelung empfahl.

Mich erinnert dies alles neben den Bildern aus dem Alten Testament an ein Theaterstück im Volkstheater, das ich als Gymnasiast erlebte: der Fall Oppenheimer (auch ein Film in diesem Sommer) ... und an den „Zauberlehrling“ von Goethe aus dem ausgehenden 18. Jahrhundert, das ich ausnahmsweise auszugsweise zitieren möchte, um die Dramatik, Angst und Panik zu zeigen:

„Hat der alte Hexenmeister.
Sich doch einmal wegbegeben!
Und nun sollen seine Geister
Auch nach meinem Willen leben.
Seine Wort und Werke
merkt ich und den Brauch
Und mit Geistesstärke
tu ich Wunder auch.
Walle! Walle Manche Strecke,
Dass, zum Zwecke
Wasser fließe und mit reichem, vollem Schwall
zu dem Bade sich ergieße.
Und nun komm, du alter Besen!
Nimm die schlechten Lumpenhüllen,
Bist schon lange Knecht gewesen,
Nun erfülle meinen Willen! ...“
(ganzer Text u. a. deutschunddeutsch.de)

Die Themen meiner Erinnerungen mögen primär anderes vor Augen gehabt haben (Gottesferne, US-Wissenschaftler mit Kommunismus-Nähe; Sturm und Drang), doch musste ich gleich daran denken.

In der Diskussion in Wolfgraben, organisiert von den „Wir5 im Wienerwald“, meinten die Teilnehmer abschließend bzw. kam der Diskussionsleiter zu dem Schluss, dass ein gesetzlicher Rahmen wohl oder übel notwendig sein wird, um Persönlichkeitsrechte zu schützen. Davon abgesehen werde jeder Einzelne entscheiden müssen, wie weit er sich „einfangen“ ließe, selbst nachdenkt und sich nicht ausliefert, auch wenn dies im Einzelfall mühsamer sein mag.

Inzwischen freue mich nun einmal auf die mystische Zeit vor Weihnachten, beginnend mit dem „Laternenfest“ um den Hl. Martin und auf den Mauerbacher Advent. Dabei war ich nicht allein, die Stimmung zum Jahreswechsel einzufangen.

**Sabine's
Nagelstube**

ÖSTERREICHISCHE QUALITÄT!

Steinbachstrasse 61, 3001 Mauerbach
e-mail: sabine.gren@aon.at
telefonische Terminvereinbarung erbeten
0664/925 55 40

**Gas – Wasser – Heizung
Solar – Wärmepumpen**

JANDL

Meisterbetrieb Robert JANDL
A-3001 Mauerbach, Beethovengasse 79
Tel: 01/979 42 15 Fax: 01/979 42 99
Mobil: 0664/130 82 46

Neuer Standort in Wien-Auhof

Seit August 2023 hat die mittlerweile 44. vertragsfreie Kfz-Werkstatt im signifikanten Gelbauftritt in Österreich im Westen Wiens ihre Pforten geöffnet.

Der Standort am Holzhausenplatz 1 in Wien-Auhof ist eine weitere Eigenfiliale – ein Mix, der sich in den letzten Jahren als Erfolgskonzept entpuppt hat. Den Kunden wird in der neuen Location das volle Programm geboten: Das reicht von Lack- und Karosserie, über Kfz-Mechanik bis hin zu Autoglasreparatur und -tausch sowie Reifenservice.



„Beste Qualität zu einem fairen Preis“

Michael Angster

Die Räumlichkeiten der Werkstatt wurden von der Hanns Decker Autoreparatur und -handel GmbH übernommen, welche vor der Lucky-Car-Übernahme als Vertragswerkstatt für Peugeot und Citroën tätig war. Der ehemalige Gesellschafter Michael Angster bleibt als Geschäftsführer des neuen Standorts an Bord.

Die Werkstatt hat Montag bis Freitag von 07:30 bis 17:00 Uhr geöffnet. Kunden können auch ohne Terminvereinbarung vorbeikommen.





75€
**VORSORGE-
BONUS*** BIS
31.01.2024

WIR MACHT'S MÖGLICH.
noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus

* Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Veranlagungsprodukten ausbezahlt.

Impressum: Medieninhaber:
Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

**Raiffeisenbank
Wienerwald**



**JETZT
VORSORGEN
UND BONUS
SICHERN.**

NÄHERE INFOS BEI IHREM: IHRER
RAIFFEISENBERATER:IN, IN EINER
UNSERER FILIALEN ODER UNTER
NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGEBONUS

Demenz: Unterstützung für Angehörige



Wir wünschen uns alle, bis zum Lebensende geistig und körperlich fit zu bleiben. Doch nicht jedem Menschen ist das vergönnt. Gerade im höheren Alter nimmt die Anzahl an Menschen mit Demenz in Österreich stetig zu. Es handelt sich dabei um eine Krankheit, bei der die geistige Leistungsfähigkeit des Gehirns langsam nachlässt. Das führt großteils zu einer gravierenden Veränderung des Verhaltens und der Persönlichkeit der Betroffenen. Für Angehörige ist das eine riesige Herausforderung, die sich mit zunehmendem Krankheitsverlauf immer schwerer anfühlt. Nicht selten sind Erschöpfung, Überforderung und Verzweiflung spürbar.

Das Angebot



Viele Menschen fühlen sich allein gelassen mit diesem Problem. Um dem entgegenzuwirken, bieten wir im Rahmen der „Demenzfreundlichen Region – Wir 5 im Wienerwald“ ab 13. Februar 2024 einen ersten Schulungszyklus für betroffene Angehörige an. Die Grundlage bildet das EduKation demenz® Konzept von Frau Prof. Engel. Sie ist Psychogerontologin und Kommunikationswissenschaftlerin und arbeitet seit vielen Jahren in der Beratung von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen. Die Schulung wurde von ihr entwickelt. Um so viele

Angehörige wie möglich zu unterstützen, bildet sie Trainerinnen und Trainer für dieses Schulungsprogramm aus.

Details zur Schulung

Die Schulung findet wöchentlich für zwei Stunden über 10 Wochen statt und verfolgt folgende Ziele:

- Wissen über die Krankheit Demenz vermitteln
- Verständnis für die von Demenz Betroffenen vertiefen und die Beziehung zu ihnen stärken
- Rolle als Angehöriger besser verstehen
- Austausch von Erfahrungen und Vernetzung mit anderen Betroffenen

Termine: 13.02.-23.04.2024 (außer 26.03.), jeweils dienstags
Uhrzeit: 16:00-18:00 Uhr

Ort: Menschengarten in der Schlossparkhalle Mauerbach, Hauptstraße 248, 3001 Mauerbach

Ihre Schulungsleiterin

Dana Puntigam ist psychosoziale Beraterin, ausgebildete EduKation demenz® Trainerin und Kommunikationsexpertin. Sie beschäftigt sich schon viele Jahre mit dem Thema Demenz aus dem Blickwinkel der Angehörigen, ist aktiv bei der Gestaltung der Bunten Demenz-Nachmittage in der Region tätig und ein großer Fan der gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg. „Ich freue mich sehr auf diesen Schulungszyklus, das Lernen, den Austausch und die gemeinsamen Schritte für Entlastung in Ihrem Leben.“



© Foto: Martin Stachi

Voraussetzungen für eine Teilnahme

Es ist keine reine Informationsveranstaltung zum Thema Demenz. Wir arbeiten direkt mit aktiven Problemstellungen. Daher gilt dieses Schulungsangebot ausschließlich für aktuell betroffene (pflegende) Angehörige.

Dana Puntigam führt mit jeder Person, die sich anmeldet, ein ausführliches, telefonisches Vorgespräch, um sich kennenzulernen und die gegenseitige Erwartungshaltung abzuklären.

Bitte senden Sie diesbezüglich eine Nachricht an **dp@beratung-lebenswert.at**

Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt!

Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende
Zukunftsraum
Wienerwald

Sauberer Strom aus der Region

In Zeiten von Krisen, stetig steigender Kosten von Strom und Heizung, sowie zunehmender Unsicherheit bei der Energieversorgung setzen Klima- und Energie – Modellregionen proaktiv einen Schritt in Richtung Energiewende!

Das KEM Team Mauerbach lädt deshalb im 1. Quartal 2024 zu folgenden Infoabenden ein:

technische Voraussetzungen – rechtliche Grundlagen – finanzielle Vorteile

Photovoltaik-Anlagen

Balkonkraftwerke

Energiegemeinschaften

Sie sind interessiert?

Um Bedarf und Interesse der Bürgerinnen und Bürger besser einschätzen zu können, bitten wir um kurze Nachricht an:

Daniel Wurzer: daniel.lwurzer@gmail.com
Robert Daim: robert.daim@daim.co.at

Die genauen Termine werden im Jänner 2024 bekannt gegeben!

Information zur Schneeräum-Verpflichtung

§ 93 Abs. 1 StVO verpflichtet die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür Sorge zu tragen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehsteig vorhanden, ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen, wobei diese Verpflichtung auch die Eigentümer von Verkaufshütten trifft. Weiters haben die Liegenschaftseigentümer dafür Sorge zu tragen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. Die Pflichten des § 93 StVO gelten für alle Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet, gleichgültig, ob es sich bei ihnen um natürliche oder juristische Personen handelt.



Foto: Pixabay

Die Marktgemeinde Mauerbach macht darauf aufmerksam, dass die Verpflichtung auch dann besteht, sollten Liegenschaften aus arbeitstechnischen Gründen durch die Marktgemeinde mitbetreut werden. Eine Übernahme von Räum- und Streupflichten durch stillschweigende Ausübung nach § 863 ABGB ist ausgeschlossen.

Mitfahrbankerl

Mauerbach ist zwar ausreichend mit öffentlichem Verkehrsanschluss nach Wien versorgt, nur gibt es kaum Möglichkeit, mit dem Bus die höher gelegenen Ortsteile zu erreichen. Es fährt der Postbus einige Male am Tag über den Allerheiligenberg, aber auf die Sulz nicht. In Zusammenarbeit mit KEM (klimaundenergiemodellregionen.at) und der Marktgemeinde gibt es ab sofort die Initiative „Mitfahrbankerl“, die in einigen ländlichen Gemeinden ohne ausreichende öffentliche Verkehrsanbindung gut funktioniert.

Es wird etwas dauern, bis es sich herumgesprochen hat, aber falls Sie auf dem Allerheiligenberg oder auf der Sulz wohnen

und ohne Auto unterwegs sind, dann probieren Sie das Mitfahrbankerl einfach aus!

Liebe Autofahrer:innen, im Sinne der Nachbarschaftshilfe und des Klimaschutzes: unsere Mitfahrbankerln stehen am Anfang der Goethestraße bzw. der Sulz – sitzt jemand dort, wartet sie/er auf eine Mitfahrgelegenheit. Bitte daran denken, dass man Kinder allein natürlich nicht mitnehmen darf, aber das ist sowieso selbstverständlich!

Ihre Sissi Mangst, GR



Ecke Goethestraße/Steinbachstraße

Fragen & Informationen	Das Mitfahrbankerl funktioniert ganz einfach, nämlich so:	Die Sulz und der Allerheiligenberg sind ausgedehnte Mauerbacher Ortsteile.
Allgemeine Informationen und Fragen rund um die Haftung bei der Mitnahme von Fremden: www.energiebezirk.at	Wer auf dem Bankerl sitzt, hätte gerne eine Mitfahrgelegenheit. Vorbeikommende Autos können diese anbieten.	Auf die Sulz führt noch nicht einmal eine Buslinie.
Informationen des ÖAMTC zum Thema Autostoppen: www.oeamtc.at	Das Bankerl kann auch als Treffpunkt für vereinbarte Fahrgemeinschaften genutzt werden.	Eine Möglichkeit, schnell nach Hause zu kommen, ist das Mitfahrbankerl, wohl erprobt in einigen österreichischen Gemeinden.
Wege zum Klima- und Umweltschutz: www.umweltfoerderung.at	Wer darf mitfahren? Grundsätzlich Jede(r) ab dem 15. Lebensjahr.	WER IST KEM? KEM ist eine regionale Arbeitsgemeinschaft zum Thema Klima- und Energie Modellregion, gefördert vom BMK, um einen weiteren Beitrag zur Erreichung der Klimaziele zu leisten.

Empathischer Immobilienmakler

Der seit 25 Jahren in Mauerbach lebende und mehrfach ausgezeichnete Immobilienfachmann und Liegenschaftsentwickler Gerald Hinker organisiert in der weltweit aktiven ReMax Unternehmensgruppe erfolgreich Verkäufer- und Käuferinteressenten in unserer Region und darüber hinaus.

Die Idee klingt simpel: Ein Kunde bietet seinem Immobilienmakler ein Haus zum Verkauf an, ein anderer Kunde sucht bei diesem ein Haus. Bei den 116 in Österreich deklarierten ReMax-Büros ist die Wahrscheinlichkeit groß, innerhalb kürzester Zeit die richtigen Leute für einen erfolgreichen Immobilien-Deal zusammenzubringen. Und das zum bestmöglichen Preis bei bester Betreuung von der Marktwerteinschätzung bis zum Notartermin. Auf dieser ReMax-Logik (Real Estate Maximum) ruht die Zufriedenheit von Verkäufer- und Kaufinteressenten und umgekehrt, erläutert der seit über 25 Jahren in Mauerbach lebende Immobilienprofi.

Und er vertraut dabei österreichischer Wirtschaftsintelligenz: Der gebürtige Steirer Franz Polzler erwarb seinerzeit vom kanadischen Gründerehepaar Liniger eine ostkanadische ReMax-Regionallizenz. Walter Schneider, Sohn österreichischer Auswanderer, wurde sein Kompagnon und damit war der Weg frei nach Europa. Inspired in Austria!



In Österreich ist das Amstettener Immobilienunternehmen Reikersdorfer seit 1996 für rund 700 Immobilienmakler Lizenzgeber. Gerald Hinker (56) ist als Teilhaber der ReMax DCI Gruppe mit sechs Franchise-Lizenzen und Büros 3x in Wien, Tulln/Purkersdorf/Mauerbach, Korneuburg/Stockerau, Mödling/Vösendorf/Perchtoldsdorf präsent. In dieser Firmengruppe sind 90 Immobilienfachleute registriert.

Die Basis seines Erfolges ist neben seiner engagierten Art sowie seines ausgewiesenen Fachwissens auch die Stärke der Marke ReMax mit dem größten Netzwerk Österreichs. Ebenso die Werbeaktivitäten, die Infrastruktur und die Tatsache, dass die Kunden eine perfekte Dienstleistung, auf einem einheitlichen, globalen Qualitätslevel erhalten.

Gerald Hinker selbst ist aber auch darüber hinaus mit seinen Partnern kreativ geworden und Gründungsmitglied sowie Vorstand der Lebensrente Genossenschaft. Zweck ist der vorgezogene Hausverkauf mit Wohnrecht gegen Rente, also eine eigenbestimmte Altersvorsorge.

In Zeiten zunehmender Angebote an zum Verkauf stehenden Immobilien annonciert sich Gerald Hinker als einer mit den regionalen Gegebenheiten bestens vertrauten Experten.

Für Auskünfte kann man ihn jederzeit unter **0664 197 6363** bzw. per E-Mail unter **gerald.hinker@gmx.at** erreichen.

Gefragte Schullandwoche

Die beiden 4. Klassen der Volksschule Mauerbach führen vom 19. bis 22. September auf Schullandwoche. Wir verbrachten aufregende Tage in Mürzsteg am Appelhof. Zusammen mit Outdoorpädagoginnen erlebten wir unvergessliche Abenteuer wie z. B. eine Seilrutsche, eine Flussüberquerung oder eine Nachtwanderung.

Teamwork, Kommunikation und viel Vertrauen waren gefragt. Kein Problem für unsere 38 Schülerinnen und Schüler! Vor allem bei Kooperationsspielen, bei denen echter Teamgeist gefordert war, zeigten unsere Kinder, wie gut sie zusammenarbeiten konnten.

Diese schönen Tage werden uns noch lange in Erinnerung bleiben!

Julia Widhalm & Johannes Lajta



Wohlfühlzeit & Schönheitspflege

- Gesichtsbehandlungen
- Körperbehandlungen
- Pflegeberatung
- Teenager-Behandlungen
- Apparative Kosmetik
- Medical Skincare

NEU

Seidenfadenlifting ohne Nadel

BEAUTY
COUTURE
KOSMETIKSTUDIO



KOSMETIKSTUDIO

Auf der Sulz 48, A-3001 Mauerbach +43 676 966 56 13 www.beauty-couture.at

Ich freue mich auf Sie!
Christine Reuther

Von Napoleon bis Seitner

Die Entstehungsgeschichte einer altehrwürdigen Bäckerei

Wir leben in einer inflationären Zeit – auch die Preise für Semmeln und Brot sind durch eine anhaltend hohe Inflation gestiegen. Gründe dafür gibt es viele: Budget belastende Energiekosten, verborgene Preiserhöhungen sowie die schwierige internationale politische Lage mitsamt einem eklatanten Mangel an Arbeitskräften. Die Kriege in der Ukraine und Israel tragen das Ihre dazu bei. Eine Tatsache, die uns an geschichtlich schon Dagewesenes erinnert.

Unter anderem an das Jahr 1805, als Napoleons Truppen am 13. November in Wien einmarschierten. Vorbote dieses Ereignisses war die im Sommer zuvor spürbare Teuerung von Lebensmitteln und Alltagsgegenständen. Semmeln behielten zwar ihren Preis, verloren aber dramatisch an Gewicht. Das Phänomen schrumpfenden Inhalts bei gleichem Preis, um inflationäre Teuerung zu verbergen, ist auch heute bekannt. Bezeichnet wird es mit dem Begriff Shrinkflation – ein „Kofferwort“, das sich aus dem englischen Zeitwort shrink (schrumpfen) und dem Fachbegriff Inflation (Aufblähung) zusammensetzt. 1805 führte sie zur sogenannten „napoleonischen Semmel“, wovon sich ein Exemplar aus diesem Jahr ins Badener Rollettmuseum retten konnte.

Ob das als Kuriosa aufbewahrte Gebäckstück die infolge der Hungersnot entsprungene Stürmung der Bäckereien im 4. Wiener Gemeindebezirk am 7. Juli 1805 „erlebte“, ist fraglich. Die damalige Plünderung von Bäckerläden setzte sich am darauffolgenden Tag in den Vororten Mariahilf, Neubau, Neustift, St. Ulrich und Josefstadt fort, bis das herbeigerufene Militär mit scharfer Munition in die Menge schoss und für „Ruhe“ sorgte. Das traurig-tragische Ereignis ging als „Bäckerrummel“ in Wiens Geschichte ein.

Doch damit war die Hungersnot nicht vorbei. Sie setzte sich im belagerten Wien im Dezember fort, da Erzherzog Karl die Lebensmittelzufuhr aus Ungarn, zur Wutanfällen auslösenden Empörung Napoleons, abschnitt. Die verheerenden Folgen für die Bevölkerung waren für den Erzherzog, den vielgerühmten kaiserlichen Feldmarschall, nichts weiter als ein Kollateralschaden. Als diese für die Wiener Bevölkerung Leid auslösende Aktion im Laufe der fast alles mildernden Zeit in Vergessenheit geriet, errichtete man ihm 1859 das prunkvolle Reiterstandbild auf dem Wiener Heldenplatz. Der durch Karl verschärfte Mangel an Lebensmitteln hielt an und behielt somit auch nach dem Abzug der Franzosen am 13. Jänner 1806 eine preistreibende Wirkung. Daran konnte auch die im festlich geschmückten Wien erfolgte Rückkehr von Kaiser Franz nichts ändern. Das von ihm erst 1804 ausgerufenen Kaisertum Österreich war an sein erstes „Ende“ angelangt und benötigte einen dringenden Neubeginn. Und so erließ der Kaiser bereits am 22. Jänner eine Proklamation mit dem Aufruf zur inneren Erneuerung und Festigung des Landes. À la longue musste er nichtsdestotrotz empfind-

liche Gebietsverluste, hohe Reparationszahlungen und die 1810 realpolitisch notwendige Vermählung seiner Tochter Marie-Louise mit Napoleon hinnehmen, ohne den faktischen Bankrott Österreichs im Jahr 1811 abwenden zu können.

Seitner-Historie begann mit Leopold Vitta

Inmitten all dieser Not kaufte der zukünftige Bäckermeister Leopold Vitta aus Gars am Kamp ein kleines unverbautes Grundstück in Mauernbach. Wie in den Mauernbacher Beiträgen Nr. 24-26 nachzulesen ist, befand sich die Liegenschaft an jener Ecke des heutigen Schlossparks, wo die Bäckergasse in die Hauptstraße mündet. Am 26. Juni 1806 bewilligte man ihm den Bau eines Hauses, um in diesem das für die Bevölkerung lebenswichtige und für die Obrigkeit gesellschaftlich kalmierende Bäckergewerbe zu betreiben. Es wurde noch im selben Jahr errichtet. 1825 kaufte er mit seiner dritten Frau, Theresia, eine hinter dem Haus liegende Parzelle auf dem Areal des heutigen Schlossparks entlang der Bäckergasse. Nach seinem Tod 1828 übernahm Theresia die Liegenschaft und führte die Bäckerei weiter. Ihr Sohn Leopold, ebenfalls Bäckermeister, setzte die Familientradition des Backens nach ihrem Tod 1850 fort, bis auch er 1886 ledig starb und der gesamte Besitz an seinen Bruder Peter überging.

Peter war weder Bäcker noch verheiratet und lebte als pensionierter Sekretär der k.&k. General-Direktion der Tabakregie allein in Wien, was nach seinem Tod 1889 zum Verkauf des gesamten Besitzes führte. Als der Gutsbesitzer Georg Fürst Maurocordato alle Realitäten 1891 erwarb, ließ er das Bäckerhaus der Familie Vitta abtragen, um seinen Schlosspark zu vergrößern. Heute erinnert nur noch die Bäckergasse an diese bewegte Geschichte.

Leopold Vitta war nicht nur Bäcker, sondern auch Müllermeister. Als solcher erwarb er die Mühle in der Kartause, die er vermutlich nicht selbst betrieb, sondern verpachtete. Als er 1880 Gemeinderat wurde, dürfte ihm das zeitaufwendige und anstrengende Backen zu viel geworden sein, weshalb er auch die Bäckerei vermietete. Und zwar an Lorenz Seitner, der bei ihm gelernt hatte. Dadurch konnte die Bäckerei auch nach Leopolds Tod trotz des nicht backenden Erben, Peter Vitta, weitergeführt werden. Allerdings nur bis zum Abriss des Bäcker-





hauses. 1892 übersiedelte Lorenz Seitner in das Haus 54 an der Hauptstraße, wo bereits eine Bäckerei bestanden hatte, um die Bäckerei Seitner zu gründen. Aber auch er begnügte sich nicht allein mit dem Bäckerberuf. Er war Holzhändler und von 1906 bis 1918 Bürgermeister der Gemeinde. Unter ihm wurde die neue Volksschule errichtet und 1909, wenn auch ein Jahr zu spät, zur Feier des 60-jährigen Krönungsjubiläums von Kaiser Franz-Josef I. eröffnet. Sie erhielt damals die ab 1828 für die Bäckerei Vitta gültige Hausnummer 33 und erst viel später die heutige Hausnummer 250. Bei dieser Umnummerierung erhielt die Bäckerei Seitner die Nummer 139.

Anerkennung bis nach Hamburg

Lorenz (manchmal auch Laurenz geschrieben) Seitner war ein überaus tüchtiges Mitglied unserer Gemeinde, dessen Leistungen auch im Ausland Anerkennung fanden. 1898 erhielt er in Hamburg die goldene Fortschrittsmedaille der Allgemeinen Ausstellung für Volksernährung und Gesundheitspflege, Kochkunst, Brauerei und Wirtschaftswesen.

Nach seinem Tod 1924 übernahm sein Sohn Leopold die Bäckerei, ohne Bäckermeister zu sein. Den Titel eines „Geprüften Meisters“ durfte er erst vier Jahre später nach bestandener Prüfung führen. Sein Meisterbrief hängt heute noch im Verkaufsraum des Geschäfts und erinnert an eine Zeit, als solche Urkunden künstlerisch gestaltet und nicht bloß nüchtern mitteilend auf ein Blatt Papier ausgedruckt wurden. Nach historisch sehr bewegten Jahren konnte Leopold Seitner die Bäckerei dank der immerwährenden Mitarbeit seiner Frau Maria erfolgreich weiterführen, bis er sie 1965 seinem Sohn Friedrich übergab. Es war das Jahr in dem Fritz, wie ihn alle nennen, seine spätere Frau Eveline in Bad Deutsch-Altenburg kennenlernte. Seine Mutter war dort auf Kur und Eveline in einem Gasthof tätig. Auf die Frage, ob die Kur für seine Mutter ein Erfolg war, antwortet Fritz bis heute mit einem verschmitzten Lächeln, dass er das nicht weiß, aber sie für ihn jedenfalls der Erfolg seines Lebens wurde. Fritz und Eveline Seitner sind seit damals ein im Beruflichen wie Privatem unzertrennliches Paar.

Unterstützt wurden sie von Fritz' Schwester Edeltraud, die eifrig mitarbeitete und stets zur Stelle war, wenn man sie brauchte. Unter diesem unschlagbaren „Team“ wurde die Bäckerei Seitner zu einer Mauerbacher Institution, die ihre Töchter Dagmar und Michaela in vierter Generation mit Liebe und großem Einsatz weiterführen. Darauf können die Eltern sowie Mauerbach dankbar und stolz sein.

Der kleine „Laden“ an der Hauptstraße hat so manch Großes erlebt und bis heute überstanden. Daran konnten nicht einmal die modernen Supermärkte etwas ändern. Der Zuspruch der Mauerbacher für dies kleine Geschäft ist nach wie vor ungebrochen groß. Man kauft beim Seitner keine Alltagsware, sondern den schmackhaften Genuss des Nichtalltäglichen. Die Qualität ist hervorragend, die Bedienung herzlich zuvorkommend und die Atmosphäre wie aus einer längst vergangenen Welt. Ein lebendiger Beweis dafür, dass das Kleine, aber Feine, aus der vorbiedermeierlichen Zeit Napoleons Stammende, auch im Mauerbach des 21. Jahrhunderts eine in die Zukunft weisende Gegenwart hat.

Von MMag. Dr. Michael Fritthum



Wie aus der Zeit gefallen und dennoch bei den Kunden zeitlos beliebt

Eveline und Fritz Seitner



Wilhelm Michl (Oberförster), Eveline und Fritz Seitner, Edeltraud Michl geb. Seitner, Maria und Leopold Seitner, Michaela und Dagmar



Michaela, Fritz, Dagmar, Eveline Seitner 2001



Rührend: Dagmar und Michaela Seitner 2023



Fritz Seitner wie er lebt und lebt

Gemeinde Mauerbach und Private setzten 2023 voll auf eigene Sonnenkraftwerke

Im ablaufenden Jahr 2023 wurden von der Gemeinde Mauerbach nicht nur selbst auf Gemeindegebäuden Photovoltaik-Module installiert, sondern auch über die Gemeinde eine Aktion mit Powerfusion ermöglicht sowie viele andere private Projekte durch eine Gemeindeförderung unterstützt.

So kann die Gemeinde Mauerbach für das Jahr 2023 eine zufriedenstellende Bilanz ziehen: bei den Gemeindegebäuden beträgt die geschaffene Leistung 80,88 kWp, im Zuge der Gemeinde-Powerfusion-Aktion wurden Flächen mit einer Leistung von 101,16 kWp installiert und für weitere Projekte, die gemeindeseitig mit einer Förderung unterstützt wurden, umfasste der Fördertopf 2023 Budgetmittel für 133,33 kWp Leistung. Dabei wurde der Fördertopf sogar einmalig auf 20.000 Euro verdoppelt. Umgerechnet ergeben die 2023 neu geschaffenen PV-Flächen mit einer Gesamtleistung von 315,37 kWp eine CO₂-Einsparung von 103.950 kg CO₂ pro Jahr bzw. der Leistung von 3.562 Bäumen pro Jahr.

Gemeindeseitig wurden Photovoltaik-Module auf den Dächern von Schlossparkhalle, Volksschule sowie Feuerwehr Mauerbach und Bauhof installiert.

Erste Stromabrechnungen zeigen bereits den Vorteil des selbst gewonnenen Stromes und der Ersparnis beim Zukauf. Der Produktionszeitraum der PV-Flächen fällt untertags auch in genau jenen Zeitraum, wo die Gemeindegebäude den meisten Strombedarf haben.

Auch im Jahr 2024 wird es seitens der Gemeinde weiterhin – neben Förderungen für Sonnenkollektoren, Wärmepumpen und Biomasseheizung – auch wieder eine Unterstützung bei der Umsetzung von Photovoltaik-Flächen der privaten Haushalte geben. So werden neben der Bundesförderung gemeindeseitig je 1 kWp (bis zu 5 kWp) mit 150 Euro unterstützt. Die Förderrichtlinien sind auf der Gemeindehomepage abrufbar sowie auf dem Gemeindeamt erhältlich.

Die 2022 zusammen mit der Powerfusion GmbH gestartete Aktion, interessierte Mauerbacher Haushalte zu bündeln und so miteinander von Kostenersparnissen zu profitieren, wird auch 2024 wieder angeboten. In einem ersten Schritt geht es nun bis ins Frühjahr darum, dass sich Interessierte unverbindlich bei der Gemeinde melden und auf Basis der gemeinsam möglichen kWp-Leistungsmengen Powerfusion Angebote mit der Berücksichtigung der generierten Skaleneffekte erstellen kann. Nach

Besichtigungen und der konkreten Planung soll dann im Sommer/Herbst 2024 die Umsetzung der Projekte erfolgen. Bürgermeister Peter Buchner: „Nicht nur gemeindeseitig haben wir mit Photovoltaik-Flächen auf Gemeindegebäuden unsere ersten eigenen Stromkraftwerke errichtet, auch mit der Förderung für private Haushalte unterstützen und animieren wir dazu.

Sowohl als Gemeinde, aber auch bei den privaten Haushalten lassen sich mit einer Investition in Photovoltaik langfristig die laufenden Kosten reduzieren. Daher setzen wir die Förderung auch 2024 fort und wir konnten mit Powerfusion auch für das kommende Jahr wieder ein Angebot für die Mauerbacherinnen und Mauerbacher ausverhandeln.“

Kurt Hosinger (Chief Technology Officer, Powerfusion GmbH & Co KG): „Mit jeder Photovoltaikanlage wird ein Teil des elektrischen Verbrauches auch vor Ort erzeugt und somit gedeckt.

Damit können nicht nur die Stromkosten durch den verringerten externen Strombezug reduziert, sondern mit jeder weiteren Anlage in unserem Gemeindegebiet auch die Basis für Energiegemeinschaften und damit den lokalen Austausch elektrischer Energie geschaffen werden. Dazu möchte ich als Mauerbacher und wir als Powerfusion selbstverständlich gerne einen Beitrag leisten und unsererseits mit attraktiven Angeboten einen Anreiz schaffen. Somit freuen wir uns auf viele weitere interessante Projekte im Jahr 2024.“

Ablauf Powerfusion-Aktion 2024

1. Interessenten melden sich bei der Marktgemeinde Mauerbach (01/9791677, gemeinde@mauerbach.gv.at).
2. Seitens Powerfusion wird den Interessenten ein erstes Planungsangebot mit kWh-Leistungsmöglichkeiten und Kostenschätzung übermittelt. Dabei findet die geblockte Besichtigung vor Ort preislich Berücksichtigung. Anmeldung und Legung eines Planungsangebotes bis 31.3.2024
3. Konkrete Planung und Angebotslegung bis 31.5.2024
Auch im Umsetzungsangebot findet die geblockte Umsetzung Berücksichtigung
4. Umsetzung: Juli bis September 2024



Kurt Hosinger (CTO Powerfusion GmbH & Co KG) und Bürgermeister Peter Buchner, MBA



Foto © caritas, Stadteitarbeit,

Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“ ausgezeichnet

Die Kleinregion wurde am 29. November 2023 im Rahmen des 5. Vernetzungstreffens zur Demenzfreundlichen Region in Wolfsgraben als erste „Demenzkompetente Region“ Österreichs ausgezeichnet.

Die Zertifizierung der administrativen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der fünf Gemeindeverwaltungen Purkersdorf, Gablitz, Mauerbach, Tullnerbach und Wolfsgraben erfolgte in Online-Kursen der Donauuniversität Krems. Damit kann nun sichergestellt werden, dass die Mitarbeiter der fünf Gemeindeämter zum Thema Demenz sensibilisiert sind und sowohl Betroffenen als auch deren Angehörigen die bestmögliche Unterstützung bieten können.

Mit diesem Lehrgang konnte nun ein wichtiger weiterer Meilenstein im Projekt „Demenzfreundliche Region“ erreicht werden und die Kleinregion einen weiteren Schritt Richtung sorgende Gesellschaft gehen.

Weitere Programmpunkte des 5. Vernetzungstreffens war die Vorstellung neuer Initiativen, die in der Kleinregion angeboten werden, um Betroffene und pflegende Angehörige zu unterstützen.

So wird die Stadtbibliothek Purkersdorf mehr Menschen für das Thema Demenz durch ein eigenes Regal mit entsprechender Fachliteratur und Literaturvermittlungsworkshops in Volksschulen sensibilisieren. Das Projekt „Zeit für mich!“ bietet Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz an und für die pflegenden Angehörigen sind kostenlose Schulungsangebote geplant, die auch den Austausch von Erfahrungen und Vernetzung mit anderen Betroffenen erleichtern sollen. Ergänzt werden die Aktivitäten in der Kleinregion durch gemeinsame, begleitete Ausflüge wie einen Besuch des Naturparks Sparbach oder eine Kunstexkursion speziell für an Demenz Erkrankte und deren Angehörige.

Ein Vortrag von Prof. Stefanie Auer beschäftigte sich unter anderem mit den Faktoren und Handlungsanleitungen für eine Demenz-Prävention. Bereits in der Jugend kann durch einen gesunden Lebensstil und ein vielfältiges soziales Leben einer möglichen späteren Demenzerkrankung vorgebeugt werden.

Zum Abschluss gab es für die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, beim „Demenzparcours“ durch bestimmte Übungen sich in die Lage eines Menschen mit Demenz versetzen zu können und dadurch ein besseres Verständnis für die Herausforderungen für Menschen mit Demenz zu bekommen.

„Gemeinsam schaffen wir mehr“ – dieses Motto gilt auch für das Projekt „Demenzfreundliche Region“. Mit dem Engagement der fünf Gemeinden und der Einbeziehung von Expertinnen und Experten werden große Schritte für eine sorgende Gemeinschaft in „Wir 5 im Wienerwald“ gesetzt.

Weitere Informationen:
Daniel Brüll, NÖ.Regional,
+43 676 88 591 256

daniel.bruell@noeregional.at
www.noeregional.at
www.facebook.com/noe.regional
NÖ.Regional.GmbH auf YouTube



Biosphärenpark-Cup 2023

Beim 10-Stationen-Parcours des Biosphärenpark-Cups konnten die teilnehmenden Teams auch heuer wieder mit Wissen, Geschicklichkeit und Teamgeist Siegerpunkte sammeln. Von insgesamt 38 teilnehmenden Teams holte das Team „Kinderstube Biologie“ aus Wien Liesing mit 950 von 1.000 möglichen Punkten den Gesamtsieg. Dicht gefolgt von den Teams „Die Beckers“ und „Pankratz“ aus

„Das Interesse am Biosphärenpark-Cup ist ein Indiz dafür, dass die Themen Artenvielfalt, Natur und Forschung sehr gerne angenommen werden, wenn sie spannend verpackt sind“, ist Dr.ⁱⁿ Alexandra Wieshaider von den Österreichischen Bundesforsten überzeugt.

Auch heuer gab es wieder einiges zu gewinnen: So erwarteten die Teams auf den ersten drei Rängen gut gefüllte Siegerpakete.



Maria Enzersdorf und Wien. Die genauen Ergebnisse sind auf der Website des Biosphärenparks Wienerwald unter www.bpww.at nachzulesen.

Wissen, Teamgeist & Spaß

Den Rahmen für den Biosphärenpark-Cup bildete heuer erstmals der Tag des Denkmals in der Kartause Mauerbach. Veranstaltet wird der Wettbewerb, bei dem Wissen, Geschicklichkeit und Spaß im Mittelpunkt stehen, vom Biosphärenpark Wienerwald Management gemeinsam mit den Österreichischen Bundesforsten und mit freundlicher Genehmigung und Unterstützung des Bundesdenkmalamtes. „Durch die Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt konnten wir heuer beim Biosphärenpark-Cup unser Natur-, als auch Kulturerbe spielerisch erlebbar machen. Ich gratuliere den Siegerinnen und Siegern herzlich und freue mich, dass so viele mitgemacht haben!“, berichtet Dipl.-Ing. Andreas Weiß, Direktor Biosphärenpark Wienerwald Management.

Außerdem wurden unter allen bei der Siegerehrung anwesenden Teams zusätzliche Preise verlost. Als Sponsor:innen konnten hier neben den Cup-Partnerinstitutionen auch die Vinzi Rast am Land, ARGE Chance, Dorfgemeinschaft Wienerwald, Espressokultur, kaffeemik, LIECO Forstpflanzen, Bäckerei Seitner, Schlosshotel Mauerbach, Buchhandlung Hartlieb, Verlag Styria, Kärntner Saatgut, Blumengeschäft Riviera Mauerbach, Schloss Eckartsau u. v. m. gewonnen werden.

Knifflige Fragen und spannende Aufgaben beim 10 Stationen Parcours

Die Partnerorganisationen hatten sich auch heuer wieder interessante Aufgaben für ihre Stationen überlegt: So galt es bei der Station von der Trailschool Wien – Trailcenter Wien Geschicklichkeit am Drahtesel zu beweisen. Wissen zur Vogelwelt war bei der Station von BirdLife gefragt und beim Stand des Biosphärenparks Wienerwald konnte man mehr über den Lebensraum „Gewässer“ erfahren. Bei den Naturparks Purkersdorf und Sparbach drehte sich heuer alles rund ums „Bockerl“. Bei der Station der Koordinationsstelle für Fledermausschutz und -forschung in Österreich (KFFÖ) stand erwartungsgemäß die Fledermaus im Zentrum der Aufgabe. Die Institute Geologie und Waldökologie der Universität für Bodenkultur (BOKU) wussten mit Steinen und Mineralien bzw. rund ums Thema Boden-Bodenverdichtung und Holzernte mit spannenden und unterhaltsamen Aufgaben zu begeistern. Das Bundesforschungszentrum für Wald (BFW) stellte heuer die heimischen Wildobstarten in den Fokus. Bei den Bundesforsten konnte man mehr zum Thema Kulturfolger, also Arten, die sich menschlichen Strukturen angepasst haben und davon profitieren, erfahren.

Armaturen und Vaillant

KUNDENDIENST

Fa. Walter Habermann

Goethestraße 26
A-3001 Mauerbach
Tel. 0664/302 00 59
service@habermann.co.at

WARTUNGEN | SANITÄRREPARATUREN | ABGASMESSTUNGEN

Veranstalter:innen und Partner:innen

Veranstaltet wird der Biosphärenpark-Cup vom Biosphärenpark Wienerwald Management in Kooperation mit den Österreichischen Bundesforsten und mit freundlicher Genehmigung und Unterstützung des Bundesdenkmalamtes. Als Kooperationspartner:innen der Veranstaltung und Stationsbetreuer:innen konnten außerdem folgende Organisationen, Vereine und Institute gewonnen werden: Bundesforschungszentrum für Wald (BFW), die BOKU – Institut für Geologie und Institut für Waldökologie, die Naturparks Purkersdorf & Sparbach, BirdLife Österreich, die Koordinationsstelle für

Fledermausschutz und -forschung in Österreich (KFFÖ), die Trailschool Wienerwald-Trailcenter Wien und das Bundesdenkmalamt.

ABO-Informationen

Sie möchten regelmäßig über die Aktivitäten und Veranstaltungen im Biosphärenpark Wienerwald informiert werden? Registrieren Sie sich für Ihr kostenloses Abo der Informationszeitschrift „Das Blatt“ (zweimal pro Jahr) und den elektronischen Newsletter unter www.bpww.at.

Haben Sie Fragen oder Anliegen zum Biosphärenpark? Auf www.bpww.at finden Sie die Antworten auf die häufig gestellten Fragen. Oder kontaktieren Sie per E-Mail das Office unter office@bpww.at.

Ebenso können Sie mich unter helge.ebner@tplus.at oder 0650 893 11 88 kontaktieren.

Ich wünsche ein frohes Weihnachtsfest mit einem angenehmen Winter, ein gutes neues Jahr mit einem sonnigen Frühlingsbeginn und mit vor allem Gesundheit.

Dipl.-Ing. Helge Ebner
Biosphärenparkbotschafter



H.Ebner

Die 10 wichtigsten Dinge beim Immobilienverkauf

#1 – Rufen Sie mich an!

... die anderen 9 erledige ich für Sie!



**Ihr Profi um Ihre Immobilie
zum Bestpreis zu verkaufen.**

**GUTSCHEIN
für eine kostenlose Immobilienbewertung**

RE/MAX
DCI Gruppe

Gerald Hinker

Die Nr. 1 der RE/MAX Makler in Wien & NÖ



0664 - 197 63 63

Sichtbares Radfahren für alle Verkehrsteilnehmer

Gerade in der „dunkleren“ Jahreszeit ist es wichtig, auf ein funktionierendes Fahrrad vertrauen zu können und gut sichtbar unterwegs zu sein. Die Radlobby Mauerbach hat hier ein paar Sichtbarkeitstipps für unterwegs.



Radeln im Winter

Alltagsradeln oder Freizeitradeln ist immer mehr eine ganzjährige Aktivität, die nachweisbar alle Alltagsradfahrer:innen in der kälteren Jahreszeit ihr Immunsystem stärken und

nachweislich infektresistenter werden lassen.

So kann gut sichtbar und mit ein wenig Extrapflege für den Drahtesel jeder Tag ein „Radtag“ sein.

Radausstattung

Die StVO schreibt für die Sichtbarkeit bei widrigen Sichtverhältnissen und im Dunkeln folgende Grundausstattung vor: vorderer Scheinwerfer und weißer Reflektor, Rücklicht und roter Reflektor hinten, 4 Pedalreflektoren, pro Laufrad zwei gelbe Speichenreflektoren – beziehungsweise weiße Reflektorstreifen am Reifen. Zusätzliche Reflexfolie u. Ä. sind zulässig. Vorder- und Rücklicht haben idealerweise Standlichtfunktion – die zuverlässigste Stromversorgung ist aus Sicht der Radlobby ein Nabendynamo. Die Radlobby empfiehlt im Winter Reifen mit Profil für guten Grip, auch für Fahrräder gibt es spezielle Winterreifen mit gut haftenden Gummimischungen für die kalte Fahrbahn. Weiche Bremsklötze für Felgenbremsen schonen die Felge und garantieren zuverlässige Verzögerung mit weniger „quietschen“. Angenehm trocken bleibt der Sattel unter einer Sattelschutz-Hülle.

Tipps zur persönlichen Ausrüstung

Handschuhe mit Windstopper und kaum Platz unterm Helm brauchen dünne, aber gut isolierende Helmhauben – alternativ, regendicht und in Signalfarbe bewährt sich ein Helmüberzug. Für längere Strecken und sehr kalte Tage ein Schal oder spezielles Halstuch, eventuell eine winddichte Short zum Überziehen. Helle Radoberbekleidung, für kurze Wege genügt eine leicht und einfach einzusteckende Warnweste. Kalte Tage verführen verständlicherweise nicht zu langen Touren. Aber Alltagsradfahrer:innen erhalten sich im Winter „nebenbei“ ihre Fitness und haben nachweislich weniger Krankenstandstage!

Verhalten im Verkehr

Wie immer: rechtskonform, eindeutig, vorhersehbar und situationsangepasst radeln. Nachdem in Österreich, anders als in Holland und Dänemark, bei „schlechtem“ Wetter weniger geradelt wird. Beim Radeln mit einkalkulieren, nach außen hin sichtbar und selbstbewusst, aber innerlich defensiv in die Pedale treten!

Weitere Infos zu Radfahren im Winter gibt es auf **www.radlobby.at/winter**

Sei fit und smart und fahr (auch im Winter) Rad!

Nähere Infos zu den Aktivitäten der Radlobby Mauerbach und den kommenden Radlobby Stammtischtreffen findet man unter: **mauerbach.radlobby.at**

Servus die Radeln!



Wolfgang
AUER
Tischlerei

Planung & Entwurf
Josef-Track-Straße 12 • 3001 Mauerbach
Werkstätte
Hauptstraße 100 • 3012 Wolfsgraben
Tel. 01/577 13 02-8
Mobil: 0676/319 89 77
wolfgang.auer@tplus.at

Tut gut! startet 2024 das Jahr der Bewegung.



mals in Mauerbach startende Gesundheitsprogramm, unterstützt von drei Coaches im Bereich Bewegung, Mentale Gesundheit und Ernährung, soll weiterhin für mehr Wohlbefinden sorgen.

Das Tut gut! Jahr 2024 wird in der gesunden Gemeinde Mauerbach dem Schwerpunktthema BEWEGUNG mit zahlreichen Aktivitäten für alle MauerbacherInnen gewidmet.

Die Veranstaltungshighlights 2024 werden u.a. sein, eine Fackelwanderung, das Wander Erwachen am Sonntag, 28. April 2024, zahlreiche Vorträge wie „Gut gerüstet“ inklusive Outdoor-Termin, eine Rad-Rätselrallye durch Mauerbach. Es werden auch ein Vital-Gesundheitsstationenweg, wozu wir gerne weitere Aussteller zum Thema Gesundheit einladen möchten teilzunehmen, wie auch neue Bewegungsmöglichkeiten wie das gesellige Stockschießen im kommenden Jahr angeboten werden.

Auch das Vorsorge Aktiv! Gesundheitsprogramm steht 2024 wieder zur Verfügung. Denn das Mitte Oktober 2023 erst-

Ebenso wird die erfolgreich gestartete Tut gut! On Tour zu den einzelnen Mauerbacher Vereinen zu einem gesunden Austausch fortgesetzt werden.

Die entsprechenden Tut gut! Termine 2024 werden in einer eigenen Aussendung am Anfang des Jahres an alle Mauerbacher Haushalte kommuniziert.

Melden Sie sich, wenn Sie Lust an Bewegung in und um Mauerbach haben und gerne auch Ihr Gesundheitsdienstleistungsangebot in der Marktgemeinde breiter vorstellen möchten. Einfach kurze Info an gesundegemeinde@mauerbach.gv.at. Der Tut gut!-Arbeitskreis freut sich über ihr Interesse.

Gerne laden wir alle Mauerbacher:innen zu den kommenden Arbeitskreis-Treffen ein. Die aktuellen Termine finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Mauerbach unter der Rubrik Vereine/Sonstige Vereine/Gesunde Gemeinde.

Gesunde Gemeinde Mauerbach

E-Mail: gesundegemeinde@mauerbach.gv.at

www.noetutgut.at

Tut gut!-Arbeitskreisleiter

Stefan Daxberger

Machen Sie mit und bleiben wir gemeinsam vital und in Bewegung!



**GESUNDES
MAUERBACH**



Enis
KOSMETIK

info@eniskosmetik.at www.eniskosmetik.at

Tel.: +43 677 643 143 83

Guigitzerstraße 13 3001 Mauerbach

DIE SCHÖNHEIT KOMMT VON INNEN

**KOSMETIK BRINGT
SIE ZUM STRAHLEN**

Gemeinsam ist es schöner!

**In diesem Sinne bietet der Menschen-
garten Groß und Klein ein vielfältiges
Programm, um gemeinsam viele
besondere Momente zu erleben.**

**Gemeinsam durch das Jahr: ein Rückblick auf die
besonderen Momente im Menschengarten!**

Im vergangenen Jahr durften wir wieder viele große und kleine Menschen bei unseren Angeboten begrüßen, feierten gemeinsam das Mitsommerfest, verbrachten einen tollen Nachmittag im Kartausen-Garten mit unserem Bücherpicknick, jeden Mittwoch wurde im Familiencafé geplaudert, gespielt, gebastelt und eine schöne Zeit verbracht.

Im Baby Café am Freitag wurden erste Kontakte geknüpft und neue Freundschaften geschlossen, mit dem „Bunten Nachmittag“ für Menschen mit Vergesslichkeit konnten wir eine gute Plattform für einen hilfreichen Austausch bieten. Wir haben einen Chor gegründet, bei dem nun bereits regelmäßig 20 begeisterte Sänger:innen jeden Freitag mitsingen und proben.

In den verschiedenen Kursen wurde gebacken, gemalt, gespielt, gesungen, gelacht, gebastelt, Yoga gemacht, Selbstver-

teidigung geübt, gekocht, genäht, Vorträgen gelauscht und vieles mehr. In den Sommerferien durften wir 6 Wochen lang rund 140 Kindern ein abwechslungsreiches Ferienprogramm bieten, diese Wochen sind für uns immer etwas ganz Besonderes. Vielen Dank für euer Vertrauen!

Wir möchten uns von Herzen bei euch allen bedanken! Eure regelmäßige Teilnahme, euer Lächeln und eure positive Energie machen unser Zentrum zu dem lebendigen und herzlichen Ort, der es ist. Eure Unterstützung und eure Begeisterung tragen dazu bei, eine Gemeinschaft aufzubauen, die von Liebe, Zusammenhalt und gegenseitiger Unterstützung und entsprechendem Respekt geprägt ist.

Vielen Dank, dass ihr Teil unseres Familienzentrums seid und es mit eurer Anwesenheit zu etwas Besonderem macht. Wir schätzen jeden Einzelnen von euch und freuen uns darauf, weiterhin gemeinsam viele wertvolle Momente zu teilen.

Frohe Weihnachten und ein wundervolles Jahr 2024!

Das gesamte Menschengarten-Team wünscht euch eine besinnliche Adventzeit und ein frohes Weihnachtsfest! Wir freuen uns schon jetzt, euch alle ab dem 8. Jänner 2024 im Menschengarten wiederzusehen!

Unser aktuelles Programm und alle wichtigen Infos findet ihr wie immer auf unserer Homepage www.menschengarten.at

Kontakt:

info@menschengarten.at

Telefon: Elisabeth Richter
0664/5315528

Facebook-Abo:

<https://www.facebook.com/menschengarten>



**SCHREIBLEHNER
STEUERBERATUNG**
EINFACH. SICHER. STEUERN.

MAG. SANDRA SCHREIBLEHNER
STEUERBERATER

BUCHHALTUNG - LOHNVERRECHNUNG - JAHRESABSCHLUSS
STEUERERKLÄRUNG - GRÜNDUNGSBERATUNG
FINANZSTRAFRECHT - UVM.

KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH

HAUPTSTRASSE 133, 3001 MAUERBACH
WWW.SCHREIBLEHNER.CO.AT
OFFICE@SCHREIBLEHNER.CO.AT
+43 650 81 29 840





Autohaus Birngruber

Ihr Mobilitätspartner in der Region

Alles rund ums Auto – Neuwagenkauf oder ein schneller Reifenwechsel? Suchen Sie einen günstigen Gebrauchtwagen mit Garantie oder ist das nächste Service fällig? Beim Autohaus Birngruber in Tulln finden Sie die richtigen Ansprechpartner für Ihre Anliegen rund ums Auto – und darüber hinaus. Die Versicherungsexperten im Haus beraten Sie nicht nur in Sachen Kfz, sondern finden als unabhängige Makler die beste Lösung für alle Lebensbelange.

Das Familienunternehmen eröffnete seinen dritten Standort – nach Krems und Langenlois – bereits im Jahre 1955 in Tulln. Zeitungsartikel aus früheren Jahrzehnten berichten über die sprichwörtliche Kundenfreundlichkeit, die bis heute neben der hohen Servicequalität zu den wichtigsten Werten der Firmenphilosophie gehört.

Am Puls der Zeit – Elektromobilität ist weltweit Schlüssel für eine nachhaltigere Mobilität. Bei der Verkaufsmannschaft im Autohaus Birngruber sind Sie gut aufgehoben, wenn es um Fragen rund um Elektro- und Hybridfahrzeuge, Lademöglichkeiten zu Hause und unterwegs oder steuerliche Vorteile und Förderungen geht.

Zudem ist Elektromobilität so günstig wie noch nie. Mehr als 40 Elektrofahrzeuge sind sofort verfügbar – zu TOP-Preisen. Vereinbaren Sie einen Termin für eine Probefahrt! Die Markenverkäufer nehmen sich gerne Zeit für ein ausführliches Beratungsgespräch, um für Sie die beste Mobilitätslösung zu finden.

Birngruber GmbH

3430 Tulln, Königstetter Straße 169

Tel.: 02272 691-0, E-Mail: tulln@birngruber.at

www.birngruber.at

www.ptacek.at
office@ptacek.at

PTACEK

INSTALLATIONEN GmbH



3433 KÖNIGSTETTEN
Kirchengasse 36

Tel. 02273 / 51 52



Frohe Weihnachten
und alles Gute für 2024!



**Schenken auch Sie Ihr Vertrauen
einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!**

- Badrenovierung von A-Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Zertifizierter Wärmepumpeninstallateur
- Pellets-, Solar- u. Alternativenenergieanlagen
- Organisation sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!

Adventmarkt in Mauerbach – wunderschön und schneereich!



Adventmarkt



Am 1. Advent-Wochenende fand in der Kartause Mauerbach wieder der Adventmarkt statt. Der Markt wurde von den Kindern der Volksschule mit Liedern und Gedichten und von der Blasmusik Steinbach-Mauerbach, die die Besucher in weihnachtliche Stimmung brachten, feierlich eröffnet.



Auch heuer konnten jede Menge kunsthandwerkliche Artikel, Adventkränze und Gestecke, liebevoll hergestellte Weihnachtsgeschenke, Schmuck und vieles mehr erstanden werden. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Der Samstag war geprägt von starkem Schneefall und so wurde unser Adventmarkt noch ein Stück idyllischer als er ohnehin ist. Die überschaubare und familiäre Atmosphäre des Marktes macht den Charme aus und daher ist es nicht verwunderlich, dass wieder zahlreiche Besucher:innen aus der Umgebung den Weg nach Mauerbach gefunden haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und wünschen allen Mauerbacherinnen und Mauerbachern ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest!

First Responder wurden „20“

Um bei akuten Notfällen die Anfahrtszeiten der Rettungs- und Notarztfahrzeuge zu überbrücken, ließ sich das Rote Kreuz Purkersdorf-Gablitz in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Mauerbach vor 20 Jahren ein für Niederösterreich gänzlich neues Hilfssystem einfallen.



Gleichzeitig mit den in Purkersdorf stationierten Einsatzfahrzeugen werden seit 20 Jahren ausgebildete Ersthelfer, sogenannte „First Responder“, alarmiert. Ursprünglich nur in Mauerbach, fahren First Responder mittlerweile genauso in den Gemeinden Tullnerbach, Pressbaum und Wolfgraben zu Notfällen. Mit einem kompletten Sanitätsrucksack inklusive Defibrillator und Sauerstoff ausgestattet, fahren die Notärzt:innen, Rettungs- und Notfall-sanitäter:innen mit ihrem Privatauto zum Notfallort und leiten lebensrettende Sofortmaßnahmen ein, und das auch außerhalb der Dienstzeit in ihrer Heimatgemeinde. Sie treffen oft bereits Minuten vor dem Rettungswagen ein und übernehmen die erweiterte medizinische Versorgung. Vor allem bei zeitkritischen Notfällen wie Herz-Kreislauf-Stillständen oder schweren Verkehrsunfällen hat sich in den vergangenen 20 Jahren die Notwendigkeit dieser Einrichtung bestätigt. Durch den Einsatz von First Respondern kann die Zeit zwischen Notruf und Eintreffen des Rettungswagens optimal überbrückt und eine lückenlose Rettungskette organisiert werden.

Rückblick

2003 gründete das Rote Kreuz Purkersdorf-Gablitz unter Georg Hans Schmidt die First Responder-Gruppe. Erstmals am 17. November 2003 wurde der Betrieb der First Responder in Mauerbach als Pilotprojekt aufgenommen. Ausgestattet mit einem Notfallrucksack sowie einem halbautomatischen Defibrillator wurden damals 6 First Responder via Telefon zu Notfällen alarmiert. Am 19. November 2003, kurz nach Mitternacht um 1:25 Uhr, wurden die First Responder in Mauerbach das erste Mal gefordert: Ein Patient mit einer akuten Blutzuckerentgleisung (Hypoglykämie) benötigte sofortige Hilfe und bestätigte die Notwendigkeit der Initiative! Bereits in den ersten Betriebsjahren konnten mehr als 100 Einsätze abgewickelt und so die Wirksamkeit des Systems verdeutlicht werden. Im März 2006 wurde das System der First Responder auf Tullnerbach-Pressbaum ausgeweitet. 2012 übernahm Gerhard Groher die Leitung und setzte sich aktiv für die Vergrößerung des Systems im Einsatzgebiet des Roten Kreuzes Purkersdorf-Gablitz ein. 2021 bekam Wolfgraben einen First Responder Stützpunkt.

Das First Responder-System heute

2023 existiert dieses System, das aktuell von Stefan Schillinger geleitet wird, nun stolze 20 Jahre. In Mauerbach, Tullnerbach, Pressbaum und Wolfgraben wurden seitdem mehr als 3.000 Einsätze abgewickelt. Aktuell besteht das Team aus 28 aktiven Sanitäter:innen und einem Notarzt. Die Einsatztaktik von First Respondern unterscheidet sich von der des Rettungsdienstes in bestimmten Punkten, da sie allein am Notfallort eintreffen, anstatt wie im regulären Rettungsdienst-Betrieb zu zweit und im Team. Deshalb gibt es seit diesem Jahr ein spezielles Fortbildungsprogramm von erfahrenen First Respondern für aktive und neue First Responder, wo in einem realitätsnahen Szenariotraining die Patientenversorgung allein von nur einem Sanitäter oder Notarzt trainiert wird.



FriseurSalon
Hauptstrasse 137
3001 Mauerbach
01/979 41 49
Öffnungszeiten: Di: 9:00–15:00
Mi–Fr: 9:00–17:00
Sa: 8:00–12:00



HAIR&FLAIR
NAGELDESIGN
PEDIKÜRE
BY MANUELA RAINER
Jetzt neu:
Wimpernverlängerung und
Aqua Facial Gesichtspflege
Öffnungszeiten:
Dienstag–Freitag 08:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr
www.hairundflair.at | Tel.: 02231 634 60 | Linzerstraße 64 | 3003 Gablitz



Foto: Linda Reimoser-Berger

SPORT
UNION
MAUERBACH



Jakob Hof

Foto: Linda Reimoser-Berger

Sportunion Mauerbach

Was uns bewegt

Jakob Hof, unser neuer Kindertrainer, motivierte und begeisterte die Kids bereits im Sommer und während des Kartausenlaufes im September. Der dreißigjährige Jakob ist als Gablitzer aus unserer unmittelbaren Nachbarschaft und kennt die Region und die Leute. Auch wenn er hauptsächlich als Sportlehrer in Wien arbeitet, bleibt Jakob uns glücklicherweise als Parkour-Trainer erhalten! Wir freuen uns, dass er unser Team mit seiner jahrelangen Erfahrung als Fitness-trainer bereichert. Immer Willkommen im Team, Jakob!

Drachenfest 2023 unter dem Motto „Es gibt kein schlechtes Wetter!“

Schon Tage vor dem geplanten Fest wurden sämtliche verfügbaren Wetterprognosen mit Besorgnis beobachtet. Gemeinsam mit der Radlobby Mauerbach und den Pfadfindern Mauerbach haben wir quasi in letzter Sekunde beschlossen, dass es kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Ausrüstung gibt. Noch bei Nieselregen bauten wir unsere Getränke- und Essensstände auf. Ohne die fantastische Ausrüstung der Pfadfinder und deren Bereitschaft, jederzeit neue Zelte heranzuschaffen, wären wir nicht so lange trocken geblieben. Danke euch dafür! Schließlich verzog sich der Regen doch noch, und das lockte überraschend viele Familien auf die Feldwiese. Während sich die Eltern bei Sturm, Apfelsaft und Kuchen stärkten, blies der Wind die Drachen der Kinder tüchtig herum! Das Drachenfest klang schließlich erst am frühen Abend gemütlich am Feuer bei Steckerlbrot und Würstel aus. Fein, dass trotz typischen Herbstwetters so viele gekommen sind! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr! Unser aktuelles Sportprogramm und alle wichtigen Informationen findet ihr wie üblich auch auf unserer Homepage unter mauerbach.sportunion.at.



www.mauerbach.sportunion.at



Hauptplatz 5/A1/7
3002 Purkersdorf

T: +43 (0)660 65 44 903

www.oesterreicher-praxis.net

Email: gyn@oesterreicher-praxis.net

Dr. in Claudia Oesterreicher

Fachärztin für

Gynäkologie und Geburtshilfe

Oberärztin im St. Josef Krankenhaus, Wahlärztin



Drei Vereine ließen sich das Drachenfest nicht verregnen

Foto: Ulrich Berger

Gratulation zum



Ein gutes Gefühl: Die richtige Maklerin



„Der bestmögliche Verkauf Ihrer Immobilie
ist nur einen Anruf entfernt. Ich freue mich darauf.“

Mag. Michaela-Christina Moser-Knoll
Erstberatung inkl. Marktwertschätzung immer kostenlos und unverbindlich

0664/3418784

www.moserimmobilien.at

Lesepatenschaft in der Volksschule Mauerbach!

(V.l.): Petra Kolb
(Lesepatin VS
Mauerbach),
Direktorin der
VS Mauerbach
Tanja Frischmann,
Alexandra Stangl,
Margarethe Koncki-Polt (Leitung
Lesepatenschaft)



Viele junge Menschen kennen das Rote Kreuz primär als Rettungsorganisation mit Blaulicht und Sirene. Seit Anfang November 2023 ist das Rote Kreuz Purkersdorf-Gablitz nun an der Volksschule Mauerbach aktiv und hilft Schülerinnen und Schülern beim Lesenlernen!

Mitten in der Corona-Pandemie, in einer Zeit in der Distance Learning und Home Schooling hoch im Kurs standen, stellte sich das Rote Kreuz Purkersdorf-Gablitz neuen Herausforderungen. Unter der Leitung von Margarethe Koncki-Polt machten es sich damals sechs ehrenamtliche Mitarbeiter:innen zur Aufgabe, Schüler:innen mit Lesedefiziten in individueller Einzelbetreuung oder Kleingruppen während der Unterrichtszeit zu fördern und zu unterstützen.

Nun, nach zwei erfolgreichen Jahren Lesepatenschaft an der Volksschule Purkersdorf mit einem pädagogisch qualifizierten Team, wird das kostenlose Angebot auf die Mauerbacher Volksschule ausgeweitet. In Kleingruppen oder Einzelbetreuung werden die Schüler:innen während der

Unterrichtszeit von den Lesepat:innen gefördert. Erfreut berichtet Direktorin Tanja Frischmann: „Der Bedarf an Leseunterstützung, vor allem in den ersten Schulklassen, ist sehr groß. In unserer Schule wird ein großes Augenmerk auf das Lesen gelegt. Deshalb freuen wir uns sehr, ab sofort eine regelmäßige Lesebetreuung durch die Rotes-Kreuz-Lesepaten anbieten zu können“.

Sollten Sie Interesse an einer freiwilligen Tätigkeit als Lesepat:in haben, dann melden Sie sich bitte bei **Alexandra Stangl** unter 059 144 66020 oder per Mail unter alexandra.stangl@n.rokeskreuz.at.

Rückfragehinweis: Georg Tertsch, Clara Hlavka, BA, Matthias Haiböck
Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Niederösterreich, Bezirksstelle Purkersdorf-Gablitz
E: presse.pu@n.rokeskreuz.at, W: www.rokeskreuz.at/purkersdorf
www.facebook.com/rk3002 | www.twitter.com/RotesKreuz3002

Familienfeiern

- Kinderspielplatz
& Spielzimmer

Hochzeiten

Hotel durchgehend
geöffnet
Restaurant Mo+Di Ruhetag



Unterkirchbach 32 Tel 02242/6263
www.marienhof-wien.com

Wohlfühloase:

Sauna, Dampfbad, Pool,
Fitness, & Massage
**TAGESGÄSTE
WILLKOMMEN!!**

2 Seminarräume

Kultur- und Museumsverein Mauerbach



Neues aus dem Museum

Am 26. November 2023 eröffneten wir gemeinsam mit Ihnen unsere neue Ausstellung **„Waltraud Sarny: Holz- und Linolschnitte“**. Manche ihrer Werke zeigen eine (noch) heile Natur oder Szenen aus einer vergangenen bäuerlichen Welt, während uns andere ungemein eindrucksvoll mit Heimatlosigkeit und Leid, mit Krieg und Tod konfrontieren.



Unsere letzte Wechselausstellung „Gesteine und Minerale“ wird mit sehenswerten Fossilien, z. B. dem riesigen Sponginskelett eines Hornkieselschwamms (bekannt als Badeschwamm), zauberhaften Gorgonien, versteinerten Fischen und schönen Ammoniten, ein wenig verkleinert fortgesetzt. Auch die expressive **Krippe von Hilde Unger** (1944-2023) können wir wieder zeigen.

Die Kurzpräsentation unserer Publikation über die früheren und heutigen Gastwirtschaften in und um Mauerbach **„Was Leib und Seele zusammenhält“** hatten wir uns für diese Ausstellung als Überraschung aufgehoben. Zahlreiche Gaststätten – von der Holzkredenz: auf einer Wiese bis zum Hauhenlokal im Park – sorgten und sorgen seit dem frühen 18. Jahrhundert für das leibliche und angeblich auch seelische Wohl ihrer Besucher und Besucherinnen. Wir servieren Ihnen ihre Geschichte, garniert mit 403 Abbildungen und verfeinert mit etlichen „Gschichtln“, in einem 54-gängigen Menu zum Preis von € 18,-. Die 205-seitige Speisekarte ist wie der **Kalender 2023 mit den alten Mauerbacher Ansichten** (€ 10,-) im Heimatmuseum, neben dem Postpartner und in der Trafik Grand erhältlich.

Eine besondere Freude war es für uns, im Rahmen unserer Vernissage das in Mauerbach noch zu wenig bekannte Ensemble **„Die Freunde der Mandolinemusik“** vorstellen zu dürfen. Sowohl ihre flotten als auch ihre besinnlichen Melodien begeisterten die zahlreichen Gäste.

Wir danken für Ihren Besuch am Adventmarkt und laden Sie ein, auch ins Museum zu kommen. Falls Sie vielleicht einige unserer Publikationen über Mauerbach und die Kartause – wir sind jetzt bei Nr. 30/31 – noch nicht kennen, schauen Sie an einem Sonntag vorbei und blättern Sie in den Heften.

Homepage: <https://kmv-mauerbach.at>

Öffnungszeiten: sonntags 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Kontakt: Karl Fahringer: 0650 30 00 928, Karl.Fahringer@gmx.at, museum.mauerbach@gmx.at.

Für den Vorstand: Barbara El-Juaneh und Karl Fahringer





Der Graf Der Baumeister

PLANUNG • ALTHAUSANIERUNG • FASSADENGESTALTUNG • NEU- UND UMBAUTEN

Baumeister Andreas Graf

Hauptstraße 100c · A-3001 Mauerbach
Tel.: 01/979 23 00 · Fax: 01/979 13 11
e-mail: der.graf@aon.at



3001 MAUERBACH, Hauptstraße 90, Tel: 01 / 577 26 40
E-Mail: office@holzbau-bannauer.at

www.holzbau-bannauer.at

Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein

Der Wandertag des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins: ein Highlight im Herbst

Schon zur Tradition geworden ist der internationale Wandertag des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins Mauerbach, der dieses Jahr am 1.10.2023 stattfand. Ein wunderschöner Herbsttag kündigte sich an und zahlreiche eifrige Wanderinnen und Wanderer fanden sich beim Start bei der Freiwilligen Feuerwehr in Mauerbach ein, um die zwei Strecken über 9 km und 14 km in Angriff zu nehmen.

Die Routen führten zunächst von der Kartause Mauerbach am Hungerturm vorbei zur Einsiedelei, dann über den Wanderweg Nr. 4 zur Mödi-Hütte, anschließend über Weg 1 zum Passauerhof und über den Rauchsberg zum Hirschengarten. An der Millenniumseiche und der Feldwiese vorbei ging es zurück ins Ziel bei der FF Mauerbach. Zwei Labestellen unterwegs und eine im Ziel sorgten für das leibliche Wohl der Wanderinnen und Wanderer.

Großen Anklang fand auch die abschließende Tombola, bei der sich die glücklichen Gewinner über schöne Preise freuen durften.

Noch zu einem leidigen Kapitel: Immer wieder kommt es zu Vandalenakten bzw. Diebstahl an von uns aufgestellten Einrichtungen. So wurde z. B. unser heuriges Wandertagstransparent auf der Wiese beim Ortsanfang mutwillig umgetreten und beschädigt, eine Bank auf der Lichtung bei Weg 3A absichtlich so demoliert, dass wir eine Latte austauschen mussten. An einer Bank beim Weg 3 auf der Hirschengartenwiese wurde unser Name FVVV herausgekratzt, eine weitere Bank vor der Kartause gestohlen, die nummerierten metallenen Wanderwegeschilder als „Souvenir“ abmontiert. Die Verursacher sind leider nicht eruierbar, der Schaden beträchtlich!

Verena Kerschbaum-Mayer/Obfrau
Anna Schödlbauer/Schriftführerin
E-Mail: mauerbach.fvvv@gmail.com
Homepage: mauerbach-fvvv.at



Blasmusik Steinbach-Mauerbach



Unsere Blasmusikkapelle hat auch diesen Herbst wieder zu verschiedenen Anlässen gespielt. Fast schon Tradition ist die musikalische Begleitung der Heiligen Messe zum Tag des Denkmals, heuer erstmals mit einem kleinen Frühschoppen im Anschluss. Auch das Erntedankfest in Alt Ottakring und der Friedhofsgang am 1. November sind im Kalender der Blasmusik fest verankert. Letztendlich dürfen anlässlich des Adventmarktes die Adventbläser nicht fehlen.

Zum zweiten Mal findet am ersten Adventsonntag das Adventkonzert des Orchesterverbandes „Klingender Wienerwald“ in der Laienbrüderkirche der Kartause Mauerbach statt. Schon im

Vorjahr wurde diese Aufführung, mit sowohl besinnlicher Weihnachtsmusik als auch mit beschwingten Rhythmen, vom Publikum wohlwollend aufgenommen.

Mit dieser Veranstaltung verabschiedet sich die Blasmusik Steinbach-Mauerbach in die Weihnachtsferien und wünscht allen ihren Freunden und Unterstützern eine frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

Info: www.blasmusik-steinbach-mauerbach.at
Kontakt: Obmann Franz Strnad, Tel. 0650 541 46 89
 Schriftführerin Brigitte Stamminger, Tel. 0664 864 26 19
E-Mail: franz.strnad@gmx.at

Jugendorchester: Georg Kabas, E-Mail: georg@kabas.co.at
 Raffaela Haindl-Schörgendorfer, E-Mail: haindl-schoergendorfer@schule.wien.gv.at

**5% ZUSÄTZLICHER SONDERRABATT
AUF ALLE AKTUELLEN DAN-AKTIONEN ***





DANKÜCHEN
PURKERSDORF

Linzer Straße 45 - 3002 Purkersdorf
 +43 2231 617 81
office@dan-purkersdorf.at
www.dan-purkersdorf.at



* nur gültig im DanKüchen Studio Purkersdorf
bis 31.12.2023 bei Abschluss einer Komplettküche

Schlosserei Urbanek

Beratung vor Ort unverbindlich und kostenlos!
 Spezialist für mechanischen Einbruchschutz
 Im Schadensfall verrechnen wir
 direkt mit der Versicherung!



Unsere Produktpalette:
 Scherengitter – Fenstergitter –
 Gittertüren – Schmiedeeiserne
 Gitter – Reparaturen von Zäunen und Gartentoren
 – Terrassengeländer – Handläufe –
 Balkenschlösser sowie diverse Schlosserarbeiten.



Schlosserei Urbanek
 Hauptstraße 115a, 3001 Mauerbach
 Telefon: 01 523 36 02
 Mobil: 0676 56 33 944
www.scherengitterfabrik-urbanek.at
p.urbanek-schlosserei@chello.at

FF Mauerbach

Einsätze

Dank des überwiegend freundlichen Wetters kam es nur zu einer geringen Zahl an Verkehrsunfällen in unserem Einsatzgebiet. Der spektakulärste Unfall ereignete sich am 24. September, als ein mit fünf Personen voll besetzter Pkw auf der Landesstraße L121 von der Fahrbahn abgekommen und in die Böschung gekracht war. Drei der Insassen wurden dabei so schwer verletzt, dass sie ins Krankenhaus gebracht werden mussten.

Auf derselben Straße ereignete sich am 18. November ein weiterer Unfall, der einen Einsatz der Feuerwehr erforderlich machte. Ein Lieferwagen war ebenfalls von der Fahrbahn abgekommen. Hier gab es aber glücklicherweise lediglich einen geringen Sachschaden.

Wenige Tage vorher wurden wir alarmiert, um auf der Straße zum Passauerhof eine ausgedehnte und deshalb gefährliche Ölspur zu beseitigen.

Zusätzliche Informationen zu unseren Einsätzen finden sie wie immer im Internet auf www.ff-mauerbach.at sowie auf Facebook: www.facebook.com/FFMauerbach.

Was noch zu berichten ist

Ein für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufregendes Ereignis war wieder der „24 Stunden-Tag“ der Feuerwehrjugend am 9. September. Für ein spannendes Programm war gesorgt. Elf unserer jungen Kameraden verbrachten zwei Nächte in voller Einsatzbereitschaft im Feuerwehrhaus. Als besondere Herausforderungen erwiesen sich diverse Brandeinsatz- und Technikübungen, darunter – aus aktuellem Anlass – das Errichten einer Schadstoffsperr im Bach. Höhepunkt war eine gemeinsame Übung mit der Feuerwehr Gablitz.

Auch für die aktive Mannschaft waren wichtige Übungen und Schulungen zu absolvieren. So wurde der Einsatz der neuen Druckluftschaumanlage geübt, aber ebenso ein immer wiederkehrendes Einsatzszenario, Menschenrettung aus Höhen. Am 8. September nahm unsere Feuerwehr an der Abschnittsübung in Gablitz teil. Übungsannahme war ein Brand in der Ferdinand Ebner Schule während eines Elternabends. Neben der Brandbekämpfung mussten vermisste Personen im verrauchten Gebäude gefunden und gerettet werden.

Feuerwehr-Gschnas

Am kommenden Faschingsamstag, das ist der 10. Februar 2024, findet wieder unser Gschnas in der Schloßparkhalle statt. Alle sind herzlich einladen, durch ihr Kommen in originellen Verkleidungen dieses Gschnas wieder zu einem lustigen Fest zu machen.

Friedenslicht aus Bethlehem

Wie jedes Jahr können Sie auch heuer wieder am Heiligen Abend das Friedenslicht aus Bethlehem im Feuerwehrhaus Mauerbach, Hauptstraße 246, in der Zeit von 13 bis 18 Uhr, abholen.



Für ein sicheres Weihnachtsfest

Wenn am Heiligen Abend die Kerzen am Weihnachtsbaum entzündet werden, dann ist es eine gute Idee, auch auf die Brandsicherheit zu achten. Sorgen Sie für eine standsichere Aufstellung des Baumes in ausreichendem Abstand zu Vorhängen oder anderen leicht brennbaren Einrichtungsgegenständen. Verwenden Sie keine Wunderkerzen und lassen Sie den Baum mit angezündeten Kerzen niemals unbeaufsichtigt. Dies gilt besonders, wenn Kinder und Haustiere da sind. Adventkränze haben zu Heilig Abend schon ihre gute Zeit hinter sich: Sie sind recht ausgetrocknet, die Kerzen weit niedergebrannt. Daher ist besondere Vorsicht geboten. Übrigens: Besitzen Sie einen Feuerlöscher? Das ist eine Investition, die sich auszahlt.

Falls doch etwas passieren sollte, dann zögern Sie nicht, die Feuerwehr zu rufen: **Notruf Feuerwehr: 02231-122**

FF Steinbach



Veranstaltungsreicher Herbstbeginn

Anfang September besuchte eine Abordnung der FF Steinbach unsere namensgleiche Partnerwehr in Hessen (Burghauen) anlässlich ihres 90-jährigen Gründungsjubiläums. Bereits seit 15 Jahren besteht die Freundschaft zwischen den zwei Feuerwehren aus Österreich und Deutschland, welche 2019 mit einer offiziellen Partnerschaft besiegelt wurde. Im Rahmen des Festakts wurden Gastgeschenke überreicht und einige unserer Kameraden durften Auszeichnungen für internationale Feuerwehrkameradschaft des Deutschen Feuerwehrverbandes entgegennehmen.



Auch die Feuerwehr Steinbach war beim diesjährigen Kartausenlauf vertreten, dabei hat Andreas Schwifcz den zweiten Platz in seiner Disziplin geholt.

Am 23.09.2023 wurde, mit 3 Jahren Verspätung, das 40-jährige Gründungsjubiläum der Feuerwehrjugend Steinbach gefeiert. Im Zuge des Festakts wurden Ehrungen, Beförderungen und die Angelobungen der neuen Feuerwehrjugend-Mitglieder abgehalten. Vor Ort konnte neben zahlreichen Ehrengästen und ehemaligen Jugendbetreuern auch die Jugendgruppe unserer Partnerfeuerwehr aus Deutschland willkommen heißen werden. Im Anschluss an den Festakt wurde ein buntes Rahmenprogramm sowohl für Kinder als auch Eltern geboten. Darunter fand sich auch eine Vorführung der Johanniter-Rettungshunde.

Die FF Mauerbach unterstützte uns mit der Station „Kistenklettern“ – vielen Dank!

Sonstige Stationen wie Figurenbau, Zielspritzen, Hydraulisches Rettungsgerät, „Innenangriff“ und Experimentarien wurden von unserer Feuerwehrjugend und Kameraden aus dem Aktivdienst betreut.

Zum dritten Mal fand bei der Feuerwehr Steinbach eine Halloweenfeier für Kinderfeuerwehr und Feuerwehrjugend statt. Dieses Jahr wurden auch Süßigkeiten vor dem Feuerwehrhaus verteilt.

Aus- und Weiterbildungen

Am 17.10. gab es bei der FF Steinbach eine Schulung zum neuen Spineboard, welches wir uns durch Michael Richters finanzielle Unterstützung anschaffen konnten. Die Schulung wurde von zwei Kolleg:innen vom Roten Kreuz

Purkersdorf-Gablitz abgehalten, welche uns anhand von praktischen Beispielen die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten des Rettungsgerätes zeigten.

Wir dürfen stolz berichten, zwei neue Mitglieder in der Aktivmannschaft der Feuerwehr Steinbach willkommen heißen zu können. Ende Oktober absolvierten Elias Zingl und Stefan Weber erfolgreich ihre Grundausbildung.

Neben einer Branddienstausbildung im Raum Amstetten – speziell für unsere Atemschutzgeräteträger – nahmen auch zwei Kamerad:innen an der Abschlussübung der Schadstoffgruppe des Abschnitts Purkersdorf teil. Die Feuerwehr Steinbach ist dankbar für das freiwillige Engagement ihrer Mitglieder! Möchten auch Sie, möchtet auch du Teil der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach werden – einfach Kontakt aufnehmen mit Feuerwehrkommandant **Ing. Dominik Kerschbaumer 0676/861 13177**



Lois Kriegler
Holzfäller
mit langjähriger Erfahrung

Baumberatung, Baumfällung,
Baumentspflege
Baumabtragung

mit spezieller Seiltechnik
zur Sicherheit für Haus und Garten

0681/107 105 53
Kostenlose Beratung

Damenturnverein Mauerbach



Anfang Oktober gingen einige Damen wieder beim alljährlich stattfindenden Wandertag des FVVV mit. Auch wenn wir bei der Tombola nichts gewonnen haben, so ist die Teilnahme an dieser Veranstaltung auf jeden Fall für alle ein Gewinn.

Zu den Geburtstagen gibt es heuer vom Verein etwas ganz Besonderes, nämlich ein Fitnessgerät. Für die Turnerinnen, die uns jahrzehntelang die Treue halten, werden nämlich keine Kosten und Mühen gescheut: Es gibt eine Zahnbürste samt Trainingsanleitung! Schon am Morgen kann man also mit minikleinen Einheiten fit in den Tag starten.

Von Herzen gratulieren wir Ulli und Vroni, die am gleichen Tag Geburtstag haben und gemeinsam 130 Jahre wurden. Alles Liebe und Gute, vor allem Gesundheit. Schön, dass ihr so treue Turnerinnen seid.



Foto: Pixabay

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

Zum Zahnbürstentraining, während dem Zähne putzen

- ☺ stelle dich auf die Zehenspitzen und wieder zurück
 - ☺ hebe abwechselnd ein Bein, wenn du dich sicher fühlst, stehst du frei, ansonsten halte dich am Waschbecken an
- ☺ hebe und senke den gegenüberliegenden Arm, mache dabei eine feste Faust
 - ☺ zieh das Bauchli fest ein
 - ☺ zwicke die Pobacken zusammen
- ☺ wenn du fertig bist, schließe für einen Moment die Augen atme tief ein und aus und sage etwas ganz Liebes, Nettes zu dir selbst

All diese Übungen und jene, die dir noch einfallen, fördern die Koordination, die Eigenwahrnehmung und das Gleichgewicht

Ich wünsche dir alles Gute, Gesundheit, Freude, Liebe & Glück und dass du weiterhin so eine treue Turnerin bleibst ♥

Weil wir ja so brav sind, besuchte uns am 6. Dezember sogar der Nikolaus, auf den wir uns genauso freuten wie aufs Weihnachtskonzert „Sound of Christmas“ in Gablitz.

Übrigens, ein Gutschein für ein Semester beim Damenturnverein wäre doch ein gutes Geschenk!

Dankbar zu sein, für das, was wir haben, war für uns ein Grund, heuer für die Caritas „Gruft Winterpaket“ zu spenden, um den Menschen ein wenig Wärme zu bringen.

SC Mauerbach Tennis

Für alle Tennisinteressierten!

Sie wissen noch nicht, wo Sie in der Saison 2024 Tennis spielen wollen? Ich freue mich, Sie auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen.

Was erwartet Sie?

- ABO-Stunden
- Zehnerblocks
- Buchung von zusätzlichen Stunden

Die Tennisplätze, ausgestattet mit modernem LED-Flutlicht, befinden sich neben dem Fußballplatz.

Anfragen bzw. Auskünfte bei:

Anton KUMPUSCH jun./Obmann, 3001 Mauerbach, Friedrichstraße 12

Homepage: www.tennisinmauerbach.at

E-Mail: anton.kumpusch@gmail.com

Tel: +43 664/495 29 92

Der Vorstand des SC Mauerbach-Tennis wünscht allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Damenturnverein Mauerbach



Liebe Monika!

Traurig sind wir, die dich kannten und schätzten und dennoch froh und dankbar, dass wir ein Stück des Weges gemeinsam gehen durften.

Die vielen gemeinsamen, schönen und lustigen Stunden bleiben uns in Erinnerung. Du warst überall mit großer Freude und Begeisterung dabei – beim Turnen, beim Wandern, auf unseren Ausflügen, bei den Feiern.

Besonders berührend war, als wir bei unserer letzten Begegnung mit dir am Pfarrfest im August 2023 deutlich die Freude trotz deines Leidens spürten.



Du bleibst in unseren Gedanken und Herzen.

Dein Damenturnverein

APOTHEKE A MAUERBACH

*g'sund bleiben
g'sund werden*



Persönlich, gut beraten, durchgehend für Sie da.

Kommen Sie zu uns!

Öffnungszeiten

Mo: 8:00 - 19:30
Di - Fr: 8:00 - 18:00
Sa: 9:00 - 13:00

Adresse

Kreuzbrunn 18
3001 Mauerbach
+43 1 577 26 28

Online



info@apotheke-mauerbach.at
www.apotheke-mauerbach.at

ORTSTAXI

Subventioniert von der Gemeinde Mauernbach!

Jeden DIENSTAG von 07:00 bis 15:00 Uhr

4,00 € innerhalb Mauernbach

8,00 € nach Gablitz, Hadersdorf, Auhofcenter

10,00 € Purkersdorf, Hütteldorf

Julius Arnhold

Mauernbacher Taxiunternehmer

0676/879 34 7651



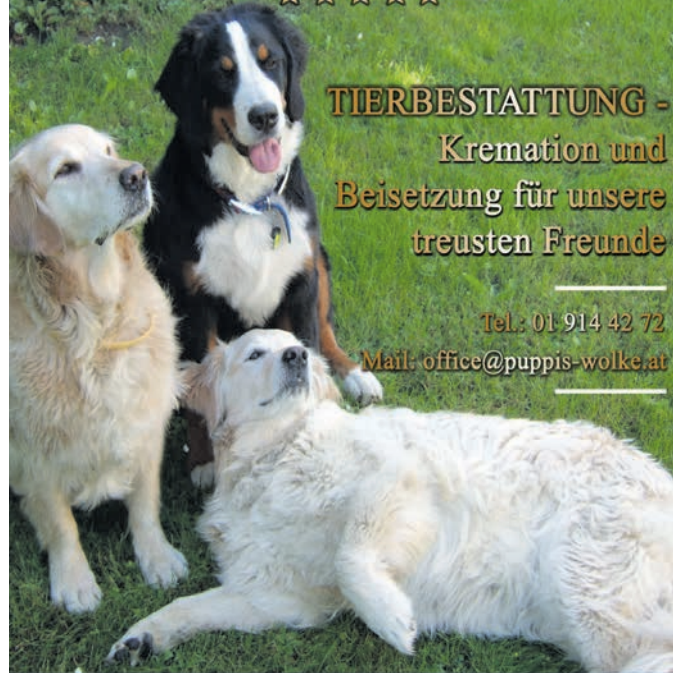
PUPPIS WOLKE



**TIERBESTATTUNG -
Kremation und
Beisetzung für unsere
treuesten Freunde**

Tel.: 01 914 42 72

Mail: office@puppis-wolke.at



www.puppis-wolke.at



BLACKOUT

Stell dir vor, es geht das Licht aus...



Blackout - kein Strom für längere Zeit

Bei einem „Blackout“ handelt es sich um einen längerfristigen, **überregionalen Totalausfall der Stromversorgung** und der damit verbundenen Infrastruktur. Ein Blackout tritt schlagartig ein, kündigt sich nicht an und lässt sich nicht vorhersagen.

Was kann ich tun?

Sorgen Sie für **stromlose Alternativen!** Einkaufen wird durch den Ausfall der Kassensysteme, der Kühlanlagen und in weiterer Folge auch durch den Ausfall der Logistik nicht mehr möglich sein. Auch der Strassenverkehr wird in kürzester Zeit zum Erliegen kommen. Wichtig ist hier eine gute **Bevorratung** und das Planen von stromlosen Alternativen für Ihr Zuhause.



Was funktioniert nicht mehr?

Im eigenen Haushalt sind vor allem Licht sowie **Heiz- und Kühlgeräte** betroffen. Auch die **Wasserver- und entsorgung** kann bei einem Blackout nicht garantiert werden.

Notrufe, Telefonate, Nachrichten sind durch den raschen Ausfall des Mobilnetzes nicht mehr möglich. Das betrifft natürlich auch den Internetzugang und alle damit verbundenen Dienste.

Planen und ansprechen

Sprechen Sie das Thema Blackout offen in Ihrer Umgebung an! Planen Sie **Treffpunkte und Erstmaßnahmen** für den Fall eines Blackouts, z.B.: Wie kommen Sie und Ihre Kinder nach Hause?

Weitere Informationen und Checklisten zum Thema Blackout und Bevorratung finden Sie auf:

www.noezsv.at

UMS ECK GEDACHT

Weihnachten und Jahresende

Haben Sie nicht auch das Gefühl, dass ein Jahr in den letzten Monaten, wenn es draußen dunkel und kalt wird, noch schneller vergeht als im Frühling oder Sommer? Anfang September wirken Weihnachten und der Jahreswechsel doch noch so weit entfernt, aber ab Ende Oktober scheinen diese beiden Termine plötzlich mit Riesenschritten näherzukommen. Es kommen Gedanken auf wie „Hab ich schon alle Geschenke?“, „Was muss ich noch alles umsetzen oder erreichen, bevor das Jahr um ist?“ oder „Wen muss wann ich zu den Feiertagen einladen oder treffen?“. So wird aus der stillsten Zeit im Jahr sehr rasch die hektischste.

Zu all dem wirkt sich auch die geringere Helligkeit negativ auf uns aus. Oft gehen wir aus dem Haus, wenn es noch dunkel ist und kommen nach Hause, wenn es schon wieder finster ist. Das kann uns wirklich depressiv machen. Es entstehen in dieser kalten Jahreszeit auch gewisse Paradoxien. Beispielsweise freuen sich viele Bürgerinnen und Bürger, wenn wir in Mauerbach endlich wieder mal Schnee haben, der unseren schönen Ort in eine weiße Winterlandschaft verwandelt. Andererseits zählt Schneeschaukeln nicht gerade zu unserer Lieblingsbeschäftigung. Wir erwarten, dass der Schnee von der Straße geräumt ist, wenn wir in die Arbeit fahren müssen. Die Räumfahrzeuge sollen aber bitte nicht dann fahren, wenn wir gerade noch schlafen. Wenn ich zu meinem Nachbar ohnehin kein gutes Verhältnis habe, wirkt es in dieser Zeit noch schlechter. Dabei sollte doch gerade die Adventzeit die friedlichste Zeit im Jahr sein. Wenn also jeder versucht, zumindest ein einziges Mal im Dezember, einen freundlichen Satz mit jemanden in seiner Umgebung zu wechseln, mit dem man sonst kaum oder gar nicht spricht, wären das einige tausend freundliche Sätze im ganzen Ort. Vielleicht bekommen sie sogar ein Lächeln zurück. Waren wir in der Pandemie eher dazu gezwungen, Abstand zu halten, um uns nicht anzustecken, wäre die Vorweihnachtszeit gewiss der richtige Zeitpunkt, um uns positiv mit einem Lächeln „anzustecken“. Denn wie heißt es so schön in einem Sprichwort: „Der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen ist ein Lächeln“.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024.

Vbgm. Ing. Georg Kabas



Vizebürgermeister
Ing. Georg Kabas



GEM2GO APP MAUERBACH

GEM2GO ist Österreichs einzige mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint. Informationen über alle Gemeinden in Österreich sind nun schnell, bequem und mit einem Fingerzeig abrufbar.

Deine Gemeinde APP herunterladen

Jetzt kostenlos in allen verfügbaren Stores herunterladen:



App Store



Google Play



Galaxy Apps



Huawei Store



**KAISER
TEAM**
ELEKTROTECHNIK

Kaiserteam Elektroinstallationen GesmbH
3003 Gablitz, Kirchengasse 1
gablitz@kaiserteam.at
01/812 30 12 & 02231/638 87
www.kaiserteam.at

Gemeindeverband für Abfall-Beseitigung in der Region Tulln

3430 Tulln a. d. Donau

Minoritenplatz 1

Zertifiziert nach EMAS und ISO 14001

<http://www.gvatulln.at>

E-Mail: info@gvatulln.at

Telefon: 02272/61 344

Telefax: 02272/61 345



Abfuhrplan 2024 Mauerbach

RESTMÜLL

Do, 11.01.	inkl. ASCHE
Do, 08.02.	inkl. ASCHE
Do, 07.03.	inkl. ASCHE
Fr, 05.04.	inkl. ASCHE
Fr, 03.05.	
Fr, 31.05.	
Do, 27.06.	
Do, 25.07.	
Do, 22.08.	
Do, 19.09.	
Do, 17.10.	inkl. ASCHE
Do, 14.11.	inkl. ASCHE
Do, 12.12.	inkl. ASCHE

Diese Termine gelten ebenso für die verpflichtende 240l Restmülltonne für Gewerbebetriebe.

BIOMÜLL

Do, 04.01.	Do, 28.03.	Mi, 22.05.	Do, 18.07.	Do, 12.09.	Do, 07.11.
Do, 25.01.	Do, 11.04.	Do, 06.06.	Do, 01.08.	Do, 26.09.	Fr, 22.11.
Do, 15.02.	Do, 25.04.	Do, 20.06.	Mi, 14.08.	Do, 10.10.	Do, 12.12.
Do, 07.03.	Fr, 10.05.	Do, 04.07.	Do, 29.08.	Do, 24.10.	

Die Waschtermine für Ihre Biotonne finden Sie ab dem Frühjahr 2024 auf unserer Homepage.

ALTPAPIER

Mi, 07.02.
Mi, 17.04.
Mi, 26.06.
Mi, 04.09.
Mi, 13.11.

GELBER SACK - Haushalte GELBE TONNE - Gewerbebetriebe

Mi, 10.01.	Mi, 29.05.	Mi, 16.10.
Mi, 07.02.	Mi, 26.06.	Mi, 13.11.
Mi, 06.03.	Mi, 24.07.	Mi, 11.12.
Mi, 03.04.	Mi, 21.08.	
Di, 30.04.	Mi, 18.09.	

Gelb hinterlegte Abfuhrtermine kennzeichnen abweichende Wochentage!

ABHOLTERMINE für WOHNHAUSANLAGEN UND GEWERBEBETRIEBE

RESTMÜLL¹⁾

Do, 04.01.	Sa, 11.05.	Fr, 13.09.
Fr, 19.01.	Sa, 25.05.	Fr, 27.09.
Fr, 02.02.	Fr, 07.06.	Fr, 11.10.
Fr, 16.02.	Fr, 21.06.	Fr, 25.10.
Fr, 01.03.	Fr, 05.07.	Fr, 08.11.
Fr, 15.03.	Fr, 19.07.	Fr, 22.11.
Fr, 29.03.	Fr, 02.08.	Fr, 06.12.
Fr, 12.04.	Sa, 17.08.	Fr, 20.12.
Fr, 26.04.	Fr, 30.08.	

¹⁾ Diese Termine gelten ebenso für die **Windeltonne** (Details siehe umseitig).

Die Abholtermine für die verpflichtende 240l Restmülltonne für Gewerbebetriebe sind ident mit jenen der Haushalte.

ALTPAPIER

Fr, 26.01.
Fr, 23.02.
Fr, 22.03.
Fr, 19.04.
Fr, 17.05.
Fr, 14.06.
Fr, 12.07.
Fr, 09.08.
Fr, 06.09.
Fr, 04.10.
Sa, 02.11.
Fr, 29.11.
Sa, 28.12.

GELBE TONNE - nur Wohnhausanlagen²⁾

Fr, 12.01.	Fr, 17.05.	Fr, 20.09.
Fr, 26.01.	Fr, 31.05.	Fr, 04.10.
Fr, 09.02.	Fr, 14.06.	Fr, 18.10.
Fr, 23.02.	Fr, 28.06.	Mo, 04.11.
Fr, 08.03.	Fr, 12.07.	Fr, 15.11.
Fr, 22.03.	Fr, 26.07.	Fr, 29.11.
Fr, 05.04.	Fr, 09.08.	Fr, 13.12.
Fr, 19.04.	Fr, 23.08.	Fr, 27.12.
Fr, 03.05.	Fr, 06.09.	

²⁾ Gelbe Tonne Gewerbebetriebe siehe Abholtermine für Haushalte

! Bitte die Container ab 6.00 Uhr bereitstellen !

Die Entleerung der Container erfolgt zwischen 6.00 und 22.00 Uhr.

Gemeindesammelzentren Öffnungszeiten 2024

Altstoffsammelplatz-Öffnungszeiten

12., 13., 26., 27.	Jänner
09., 10., 23., 24.	Februar
08., 09., 22., 23.	März
05., 06., 19., 20.	April
03., 04., 17., 18., 31.	Mai
01., 14., 15., 28., 29.	Juni
12., 13., 26., 27.	Juli
09., 10., 23., 24.	August
06., 07., 20., 21.	September
04., 05., 18., 19.	Oktober
November bis März (Freitag)	13:00-16:00 Uhr
April bis Oktober (Freitag)	13:00-17:00 Uhr
April bis Oktober (Samstag)	08:00-12:00 Uhr

Postpartner Mauerbach

Öffnungszeiten:

Montag	08:00-12:00 und 13:00-17:30 Uhr
Dienstag	08:00-12:00 und 13:00-17:30 Uhr
Mittwoch:	08:00-12:00 und 13:00-16:00 Uhr
Donnerstag:	08:00-12:00 und 13:00-19:00 Uhr
Freitag:	08:00-14:00 Uhr



**BESTATTUNG
DEWANGER**

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7 | PURKERSDORF
TEL 02231 63310 | FAX 02231 633109

Grünschnittplatz Hirschengarten

13. Jänner	08:00-12:00 Uhr
20. Jänner	08:00-12:00 Uhr
27. Jänner	08:00-12:00 Uhr
10. Februar	08:00-12:00 Uhr
24. Februar	08:00-12:00 Uhr
02. März	08:00-12:00 Uhr
09. März	08:00-12:00 Uhr
16. März	08:00-12:00 Uhr
23. März	08:00-12:00 Uhr
30. März	08:00-12:00 Uhr
April bis November (Samstag)	08:00-12:00 Uhr
(Montag)	15:00-17:00 Uhr
April bis Oktober (Mittwoch)	14:00-18:00 Uhr
November (Mittwoch)	14:00-17:00 Uhr
14. Dezember	08:00-12:00 Uhr



Adressen und Telefonnummern

Gemeindeamt Mauerbach:

Mo, Di, Fr 08:00-12:00,
Do 08:00-12:00 u. 16:00-19:00
Mittwoch kein Parteienverkehr
Telefon: 01 979 16 77
Fax: 01 979 16 77-113
gemeinde@mauerbach.gv.at
www.mauerbach.gv.at

Bürgermeister: 0664 160 92 20

Bauhof: 01 979 63 28

Polizei Dienststelle: 059133 3231

Feuerwehr:

Mauerbach 01 979 71 22
Kommandant 0664 46 05 378
Steinbach 01 979 61 22
Kommandant 0676 861 13 177

Rettung: 01 577 21 44

Pfarran:

Mauerbach 01 979 36 63
Steinbach 01 979 36 63
Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
02231 63336

Hilfswerk NÖ - Hilfe und Pflege

daheim Wiental
3021 Pressbaum
Hauptstraße 60A

05 9249-58710

pflge.wiental@noe.hilfswerk.at

**Sozialstation Purkersdorf -
Volkshilfe:**

02231 628 99

Ansprechpartner für Mauerbacher:
Mag. Christine Pennauer

Apotheke Mauerbach:

Kreuzbrunn 18 01 577 26 28
info@apotheke-mauerbach.at
www.apotheke-mauerbach.at
Mo 08:00-19:30, Di-Fr 08:00-18:00
Sa 09:00-13:00

Sozialzentrum-Babytreff:

Do 9:00-11:00
01 577 24 06, 0676 405 30 51

Kleinkinderbetreuung Mauerbach

3001, Hauptstraße 165/1. Stock,
kleinkinderbetreuung@mauer-
bach.gv.at 0664 88 72 83 77

Volksschule: 01 979 21 67

Musikschule: 01 979 21 67 12
office@musikschule-mauerbach.at
www.musikschule-mauerbach.at
0699 103 164 55

Bezirkshauptmannschaft St. Pölten,

Außenstelle Purkersdorf
3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12
+02742 9025-37700

AS-Purkersdorf.BHPL@noel.gv.at

Montessori Mauerbach:

office@montessori-mauerbach.at
0699 1714 4268

Gebietsbauamt Mödling:

02236 9025 4559

Bundesgymnasium Purkersdorf:

02231 613 04

Hauptschule Purkersdorf:

02231 633 81

Sonderschule Purkersdorf:

02231 622 62

Kindergarten Mauerbach I:

01 293 03 83

Kindergarten Mauerbach II:

0664 184 55 60

Hort Mauerbach Verein

01 9076376 oder 0676 7143704
office@hort-mauerbach.at

AMS St. Pölten:

3100 St. Pölten, Daniel-Gran-Str.10
02742 309

EVN-Tulln: 02272 600

EVN-Tulln Störungsdienst:
02272 659 79

Wien Energie: AS Purkersdorf

0800 500 600

Krankenhaus Tulln: 02272/9004-0

Pflegeheim Tulln: 02272 65000

Kartause Mauerbach:

Kartäuserplatz 2, 3001 Mauerbach
mauerbach@bda.at, bda.gv.at/de/
veranstaltungen
01 53415 850500

Postgarage: 01 914 29 60

Ortstaxi Julius Arnhold

0676 879347651

Bezirksgericht Purkersdorf:

02231 63331

3002 Purkersdorf, Hauptplatz 6

Notar Dr. Günter Fuchs

Hauptplatz 3, 3002 Purkersdorf
02231/67766-0,
office@notar-fuchs.at

Notar Dr. Andreas Reim

Wiener Straße 7, 3002 Purkersdorf
02231/94100,
office@notar-reim.at

auf.leben

Partner-, Ehe-, Familien- und
Lebensberatung, 3002 Purkersdorf,
Hauptpl. 11/2/22, 0664/88 68 05 55
www.beziehungaufleben.at

RETTUNG



Notrufnummer
02231 144
Ärztendienst 141
Vergiftungs-
informationszentrale
01 406 43 43

FEUERWEHR



Notrufnummer
02231 122
FF Mauerbach
01 979 7 122
FF Steinbach
01 979 6 122

POLIZEI



Notrufnummer
02231 133
Polizeiinspektion
Mauerbach
059133 3231

Ärzte und Gesundheitsberufe

Mag. Andrea Brandl-Nebehay

Psychotherapeutin (Einzel-,
Paar-, Familientherapie)
3001, Augustinerwalg. 5
Ordination nach Vereinbarung
0676 320 59 27

Mag. Margarete Finger-Ossinger

Psychotherapie-Supervision,
Mediation
3001, Dolleschelg. 2/7
Ordination nach Vereinbarung
0676 405 30 06

Dr. Marieta Grigorova

Praktische Ärztin, alle Kassen
3001, Hauptstr.6 01 979 33 55
Mo 13:30-18:30, Di 07:30-12:00
Do 07:30-11:00 u.14:30-17:30
Fr 07:30-12:00
Mo 08:00-12:00 tel. erreichbar

Mag. Nina Gruy-Jany

Psychologische Beratung,
Coaching, Training, Supervision
für Erwachsene, Kinder & Jugend-
liche, Familien
3001, Kreuzbrunn 16/37
0664 3037203

kontakt@mich-beraten.at

www.mich-beraten.at

Lisa Holzweber

Psychotherapeutin i. A. unter
Supervision
3001, Dolleschelgasse 2/7
0677 / 63 78 70 62
info@psychotherapie-holzweber.at
www.psychotherapie-holzweber.at

Physiotherapie Mauerbach

Ing. Martina Jelinek
3001, Steinbachstraße 1,
physiotherapie-mauerbach@gmx.at
+43 664 1214434

Prof. Dr. Gertrud

Kacerovsky-Bielez
Fachärztin für Innere Medizin
Wahlarzt für alle Kassen
3001, Allhangstraße 24
u. 1140 Wien, Utendorfgasse 31/7
0664 183 87 60

Do 14:00-18:00, Voranmeldung

Dr. Michaela Klausner

Fachärztin für Physikalische Medi-
zin und Rehabilitation, Wahlarztin
für Allgemeinmedizin, ÖÄK Dip-
lom für Spezielle Schmerztherapie,
Akupunktur, Manualtherapie,
Neuraltherapie
3001, Steinbachstr. 1, Ordination
nach telef. Terminvereinbarung
0650 330 09 55

Mag. Katharina Kopf

Klinische Psychologin (Kinder-,
Jugend- und Familienpsycholo-
gie) Gesundheitspsychologin,
Wahlpsychologin für alle Kassen,
anerkannte Beraterin von Eltern
nach § 95 Abs. 1a AußStrG,
Familien-, Eltern- und Erzie-
hungsberaterin gemäß § 107 Abs.
3 Z1 AußStrG, Weiterbildung in
hypno- und kurztherapeutische
Konzepte für die Arbeit mit

Kindern und Jugendlichen

1140, Hackinger Str. 42-44/2/8

3001, Gerlachstr. 38-40,

0664/5426654

www.kinderundjugendpsychologie.at

Dr. Barbara Lengger

Facharzt für Zahn- Mund- und

Kieferheilkunde

3001, Kreuzbrunn 1/3

01 979 54 54

Mo 14:00-20:00, Di 08:00-14:00

Do 15:00-20:00, Fr 07:30-12:00

Dr. Margit Pichler

Fachärztin für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe Pränataldiagnos-
tik, Oberärztin im LK Neunkirchen
3001, Steinbachstr. 53
0664/401 84 06

E-Mail: margitpichler@gmx.net

DI Sarah Prehsler

Diplomierte Hara Shiatsu Prak-
tikerin, sarahprehsler.at, 3001,
Steinbachstraße 1, jeden Dienstag
nach telefonischer Vereinbarung
0676 724 37 48

Verena Pucher, MSc, Diätologin

www.bewusst-essen.at
+43650 88 88 558
verena.pucher@gmail.com

Dr. Manuela Schlögel

Ärztin für Allgemeinmedizin
Wahlarzt für alle Kassen
3001, Gerlachstr. 69
Ordination nach Vereinbarung
01 577 20 10

Tierarztpraxis Mag. Karin Straß-

mair & Mag. Alice Schnötzlinger

Allhangstraße 16/Top 4,

3001 Mauerbach

Ordinationszeiten: Montag 17:00-

19:00, Dienstag, Mittwoch, Don-

nerstag und Freitag 09:00-11:00

und 17:00-19:00 Uhr, außerhalb

der Ordinationszeiten nach Ver-

einbarung.

01 979 50 70

und 0664 164 61 34

Dr. Barbara Tekal

Ehe- und Familienberatung, Fami-
lien-, Paar- und Einzelberaterin,
Trennungsbegleitung
3001, Hauptstraße 77
0676 7899823

www.eheberaterin.at

Mag. Dr. Alexander Tuschel

Facharzt für Orthopädie im Ortho-
pädischen Krankenhaus Speising,
Wahlarzt, Konsultationsraum
3001, Steinbachstr. 53
Jeden Fr. nach telefonischer

Voranmeldung 0699 19 68 77 96

www.tuschel.at